

Informationen für Bürger und amtliche Mitteilungen



Am Dienstag, 12. Februar, findet ab 14.30 Uhr ein buntes Faschingstreiben auf dem Stadtplatz statt. Vor allem für die jungen Besucher wird es wieder viel Spaß und Unterhaltung geben.

An einen Haushalt erlagspostamt 4400 Steyr Postentgelt bar bezahlt ANZBL-01A023457 Erscheinungsort Steyr est Jahner 2013







oraussichtlich im März dieses Jahres beginnen die Arbeiten für den Umbau des Tabor- und Posthofknotens. Die Abwicklung dieses Verkehrsgroßbauwerkes erfolgt in drei Phasen, wobei in jeder Phase der jeweilige Straßenabschnitt temporär zur Gänze gesperrt wird. Wir haben uns bewusst für diese Bauvariante entschieden. Dadurch verkürzt sich die Gesamtbauzeit beträchtlich und wird weniger als ein Jahr betragen. Wir bereiten uns gemeinsam mit dem Land Oberösterreich auf diese Großbaustelle sehr gewissenhaft vor. Die Pläne für die großräumigen, aber besonders auch für die kleinräumigen innerstädtischen Umleitungsmaßnahmen werden bereits finalisiert.

Rechtzeitige Information über Ausweichrouten

Wir wollen umfassend und rechtzeitig nicht nur die Bürgerinnen und Bürger darüber informieren, wie sie bei bestimmten Bauabschnitten am besten ausweichen und die Baustelle umfahren können. Wir wollen und werden auch die Unternehmen und Betriebe frühzeitig über die Verkehrslenkungs-Maßnahmen informieren, damit auch hier rechtzeitig mit den Lieferanten geplant werden kann.

Die Fachleute des Landes Oberösterreich und der Stadt Steyr haben die neue Verkehrslösung gemeinsam geplant, auch die Finanzierung des 5,3 Millionen Euro teuren Vorhabens erfolgt gemeinsam, wobei das Land zwei Drittel der Kosten übernimmt und die Stadt Steyr ein Drittel.

Der T-Knoten ist eine gute Lösung für alle Verkehrsteilnehmer, sowohl für Kraftfahrzeuge als auch für Radfahrer und Fußgeher. 36.000 Fahrzeuge passieren derzeit pro Tag den Verkehrsknoten. Durch den Ausbau werden künftig zwei Fahrspuren in jede Richtung führen. Das heißt: Der Verkehrsdurchfluss wird damit verdoppelt.

Budget für 2013 mit großer Mehrheit beschlossen

Das Budget der Stadt Steyr für 2013 ist bei

der letzten Sitzung des Gemeinderates im vergangenen Jahr mit großer Mehrheit – es gab nur drei Enthaltungen – beschlossen worden

Der ordentliche Haushalt des Zahlenwerks weist Einnahmen von 113.865.200 Euro und Ausgaben von 121.324.400 Euro aus. Das ergibt einen Abgang in der Höhe von 7,459 Millionen Euro. Gegenüber dem Jahr 2012 hat sich dieses Minus um knapp zwei Millionen Euro reduziert.

Zufriedenstellen kann uns dieses Ergebnis nicht. Ein Blick auf die Landestransfers, die Summen, die zwischen der Stadt Steyr und dem Land Oberösterreich fließen, zeigt uns einen Betrag von 13,8 Millionen Euro zu Ungunsten der Stadt Steyr. Tatsache ist auch, dass die Ausgaben für Sozialleistungen und Gesundheit enorm steigen. Wir können viele dieser Ausgaben nicht beeinflussen, weil sie uns vorgeschrieben werden.

Tatsache ist auch, dass wir sparen, wo es nur geht.

Unter anderem ist es uns gelungen, die Lohnkosten seit 2009 auf demselben Niveau zu halten, und das praktisch ohne Einschränkungen der Leistungen. Alles in allem sprechen wir von rund zwei Millionen Euro, die wir in den vergangenen vier Jahren an Personalkosten eingespart haben.

Projekte für mehrere Generationen

Der Schuldenstand der Stadt beträgt im Budget des heurigen Jahres 65,7 Millionen Euro. Man muss diesen Betrag allerdings in Bezug zu den geschaffenen Werten sehen. Ich möchte dabei nur die Stadthalle auf dem Tabor, die neuen Alten- und Pflegeheime, das Betreute Wohnen auf der Ennsleite, die Volksschule Resthof, das Amtsgebäude Reithoffer und den Hochwasserschutz anführen. In Summe sind alleine in diese Projekte etwa 70 Millionen Euro investiert worden. Das sind Projekte, von denen Generationen profitieren und die auch von Generationen finanziert werden müssen.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl

Bürgermeister der Stadt Steyr



...ein starkes Stück Stadt

Budget der Stadt Steyr für 2013 mit großer Mehrheit beschlossen

as Budget der Stadt Steyr für das Jahr 2013 ist bei der letzten Gemeinderats-Sitzung im Jahr 2012 mit großer Mehrheit – es gab nur drei Enthaltungen – beschlossen worden.

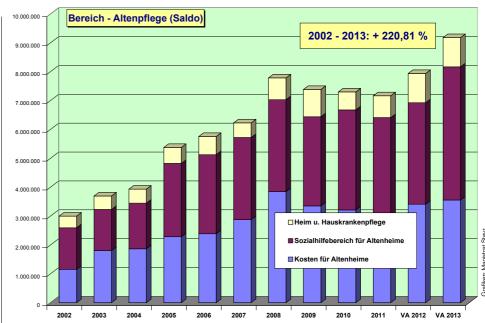
Der ordentliche Haushalt des Zahlenwerks weist Einnahmen von 113.865.200 Euro und Ausgaben von 121.324.400 Euro aus. Das ergibt einen Abgang in der Höhe von 7,459 Millionen Euro. Gegenüber dem Jahr 2012 hat sich der Abgang um knapp zwei Millionen Euro reduziert. Im außerordentlichen Haushalt sind Ausgaben und Einnahmen von 7,75 Millionen Euro vorgesehen. Zu den größten Gruppen zählen dabei der Straßen- und Brückenbau. Erste anteilige Kosten für das Großprojekt Taborknoten sind in dieser Summe bereits enthalten. Knapp eine Million Euro ist für den Kanalbau auf dem Tabor reserviert.

13,8 Millionen zu Ungunsten der Stadt

"Zufriedenstellen kann uns dieses Ergebnis nicht", zieht Bürgermeister und Finanzreferent Gerald Hackl Bilanz und beleuchtet dabei speziell die sogenannten Landestransfers, also die Summen, die von der Stadt an das Land Oberösterreich gezahlt werden müssen. "Diese Summe beläuft sich auf 18,2 Millionen Euro", berechnet der Stadtchef, "darunter fallen der Krankenanstaltenbeitrag, die Beiträge für die Pflegevorsorge und das Chancengleichheitsgesetz sowie die Landesumlage. Kalkuliert man den Betrag von etwa 4,4 Millionen Euro mit ein, den die Stadt Steyr vom Land Oberösterreich wieder zurückbekommt, ergibt sich eine Summe von rund 13,8 Millionen Euro zu Ungunsten der Stadt Steyr. Wenn das Land Oberösterreich so wie das benachbarte Bundesland Steiermark die Kosten für die Krankenanstalten übernähme, immerhin knapp 9 Millionen Euro, hätten wir statt des Abgangs von nicht ganz 7,5 Millionen Euro sogar einen leichten Überschuss von 1,5 Millionen Euro im Haushalt."

Kosten für Altenheime dramatisch gestiegen

Mehr als 4,5 Millionen Euro müssen im kommenden Jahr für die Jugendwohlfahrt bereit-



Dramatisch ist die Kostenentwicklung im Bereich der Altenpflege: Von 2002 bis 2013 sind die Kosten um knapp 221 Prozent angestiegen – sie haben sich also um weit mehr als das Dreifache erhöht.

gestellt werden. "In diesem Bereich ist es gelungen, die Kosten auf hohem Niveau zu stabilisieren", sagt dazu Bürgermeister Hackl. Ein Blick auf die Statistik zeigt allerdings, dass die Kosten für Jugendwohlfahrt von 2002 bis 2013 um fast 96 Prozent gestiegen sind. Eine noch dramatischere Entwicklung ist im Bereich Alten- und Pflegeheime zu beobachten. Hier haben sich die Kosten von 2002 bis 2013 um knapp 221 Prozent, also um weit mehr als das Dreifache erhöht. Die Kindergarten- und Hortbetreuung schlägt sich im Jahr 2013 mit knapp 6,7 Millionen Euro zu Buche. "Und nicht weniger als 1,2 Millionen Euro Mehrkosten beruhen auf dem vom Land Oberösterreich im Jahr 2009 von allen Parteien beschlossenen Gratiskindergarten", erläutert der Stadtchef.

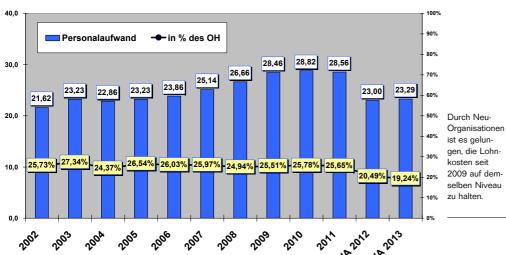
Zwei Millionen bei Personalkosten gespart

Als Pluspunkt kann Bürgermeister Hackl die Entwicklung der Peronalkosten verbuchen. "Durch Neu-Organisationen ist es uns gelungen, die Lohnkosten seit 2009 auf demselben

Niveau zu halten", erklärt er, "und das praktisch ohne Einschränkungen der Leistungen. Alles in allem sprechen wir von rund zwei Millionen Euro, die wir in den vergangenen vier Jahren an Personalkosten eingespart haben." Die Lohnkosten machen mit rund 20 Prozent den größten Budgetposten aus. 85 Prozent der Magistrats-Bediensteten arbeiten im Dienstleistungs-Bereich, allein 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in den Alten- und Pflegeheimen der Stadt tätig.

Keine Neuverschuldung im kommenden Jahr

Der Schuldenstand der Stadt beträgt im Budget des kommenden Jahres 65,7 Millionen Euro. Mit den Darlehen für die Altenheime, die neuen Gesellschaften und die Volksschule Resthof ergibt sich sogar eine Summe von 83,9 Millionen Euro. Dazu Bürgermeister Hackl: "Ein hoher Betrag, den man aber in Bezug zu den geschaffenen Werten sehen muss." Er führt dabei die Stadthalle auf dem Tabor, die neuen Alten- und Pflegeheime, das Betreute Wohnen auf der Ennsleite, die Volksschule Resthof, das Amtsgebäude Reithoffer und den Hochwasserschutz an. In Summe sind alleine in diese Projekte etwa 70 Millionen Euro investiert worden. Stadtchef Hackl: "Das sind Projekte, von denen Generationen profitieren und die auch von Generationen finanziert werden müssen." Die jährliche Tilgungsrate beträgt 6,6 Millionen Euro, zusätzlich an Krediten werden im nächsten Jahr 5,32 Millionen Euro aufgenommen. Das heißt: Die Stadt Steyr weist im Budget für 2013 keine Neuverschuldung aus.





Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer (Wahlbündnis ÖVP-Bürgerforum) ist im Stadtsenat für kulturelle Angelegenheiten, die Erwachsenenbildung, den Tourismus sowie den Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

Tourismusstadt Steyr

Die Nächtigungen in der Stadt Steyr konnten im Jahr 2012 gegenüber 2011 um 12 Prozent gesteigert werden. Das größte Plus gab es im Bereich Jugendherberge/Camping/Privat mit + 64,1 Prozent.

Auch die Aktivitäten in der Weihnachtszeit waren ein toller Erfolg: 23,8 Prozent Nächtigungsplus in der Adventzeit sind ein klares Zeichen.

Ich danke allen Akteuren, die unseren "Weihnachtspfad durch Steyr" so einzigartig und stimmungsvoll gemacht haben. Wir werden in diesem Jahr verstärkt daran arbeiten, das Programm nicht zu erweitern, aber die Qualität weiter zu bessern. Die Erwartungshaltung unserer Gäste ist sehr hoch, und die Konkurrenz arbeitet ebenfalls sehr gut. In den ersten Monaten dieses Jahres werden die Erhebungen des Landestourismusverbandes abgeschlossen werden, der prüft, ob es Sinn macht, die Kooperation der nächstgelegenen Tourismusverbände zu vertiefen. Die Kooperation in der Weihnachtszeit mit Garsten, Sierning und Steinbach zeigt, dass man seine Kräfte gebündelt besser einsetzen kann. Neben den Nachtwächterführungen sollen auch die Themenführungen durch Steyr heuer weiter forciert werden. Ich gratuliere dem Tourismusteam mit Eva Pötzl und Renée Kohl unter den Obmännern Mag. Michael Gottlieb-Zimmermann und Boris Greiner zu dieser Bilanz.

Kultur

Auch im Kulturbereich können wir mit den Erfolgen im Jahr 2012 sehr zufrieden sein. Die Kulturfestivals wie Styraburg-Festival, Musikfestival und Songwriter-Tage waren ein voller Erfolg. Ich möchte mich aber auch bei den vielen Vereinen und Akteuren für ihre Aktivitäten und Veranstaltungen bedanken. Sie ein-



Der Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung: Heuer – nach 27 Betriebsjahren – wird mit der Sanierung der Kläranlage begonnen. Die Schlammentwässerung wird neu errichtet, die sogenannte Wasserlinie wird modernisiert, sämtliche Pumpstationen werden elektrotechnisch und maschinell auf den neuesten Stand der Technik gebracht sowie auf ein modernes Störmelde- und Prozessleitungs-System umgestellt.

zeln aufzuzählen würde den Rahmen sprengen. Aber sie alle stellen die Kunst und Kultur in Steyr dar, von Musikveranstaltungen über darstellende Kunst bis zu den literarischen Darbietungen. Kultur ist nicht nur für Tourismus und Gäste ein wichtiger Faktor für die Zufriedenheit, sie ist vor allem auch entscheidend für die Lebensqualität in unserer Region. Die Vielfalt der Veranstaltungen, ihre Qualität und ihre Breite sind eine Bereicherung für unser Leben. Informieren Sie sich über unser Angebot auf unserer Homepage www.steyr.at und beim Veranstaltungskalender von Steyr-Touristik www.steyr-touristik.at.

Sie werden überrascht sein, was in Steyr geboten wird und wie vielfältig das Angebot ist.

Der Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung

Von der Kultur und dem Tourismus zu etwas Profanerem, aber sehr Existenziellem – dem Reinhaltungsverband Steyr (RHV), dessen Obmann ich bin. Vor nunmehr 36 Jahren gegründet, ist er eine der ersten Gemeindekooperationen und damit Verwaltungszusammenschlüssen von 11 Gemeinden in OÖ und NÖ. Mit einem ca. 300 Kilometer langen Kanal-Netz, den zugehörigen Pumpwerken und Au-Benstationen, ist der Reinhaltungsverband ein schlagkräftiger Betrieb für die Gemeinden Aschach, Garsten, Sierning, Steyr, St. Ulrich, Wolfern, Dietach, Kronstorf, Behamberg, St. Peter und Haidershofen. Das Team um die Geschäftsführer DI Anita Schürrer-Wizani und Walter Stilc arbeitet sehr engagiert und betreibt neben der Kläranlage, den Kanälen und Pumpstationen auch die Mülldeponie für die Stadt Stevr.

Sanierung der Kläranlage

2013 beginnen wir mit der geplanten Sanierung der Kläranlage. Nach 27 Betriebsjahren ist die Anlage in die Jahre gekommen und erfüllt nicht mehr den Stand der Technik. In erster Linie wird die Schlammentwässerung neu

errichtet. Weiters erfolgt eine Modernisierung der sogenannten Wasserlinie in einzelnen Schritten. Beim Kanal haben die Modernisierungsmaßnahmen bereits begonnen. Sämtliche Pumpstationen werden elektrotechnisch und maschinell auf den neuesten Stand der Technik gebracht sowie auf ein modernes Störmelde- und Prozessleitungssystem umgestellt

Die Umsetzung der bisherigen und zukünftigen Maßnahmen sind ein Gebot der Stunde und eine große Herausforderung für alle Beteiligten. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund begrenzter finanzieller Ressourcen. Das vordergründige Ziel des RHV ist es, effektiv und effizient die Kläranlage und alle zugehörigen Einrichtungen für die nächsten 20 Jahre Betrieb zu ertüchtigen.

Nutzung alternativer Energie

Der RHV setzt jedoch nicht nur auf die erforderlichen technischen Maßnahmen zur optimalen Abwasserreinigung, sondern vielmehr auch auf die Nutzung alternativer Energien. Bislang wurde und wird auch weiterhin das Faulgas zur Eigenenergieerzeugung verwendet. Damit kann derzeit ca. die Hälfte der benötigten Energie abgedeckt werden. Zukünftig wird zusätzlich auf die Nutzung von Sonnenenergie gesetzt: Es soll ein Photovoltaikpark entstehen mit ca. 400kWp. Weiters wird es ein Projekt geben, das sich mit der Nutzung der Abwärme aus Abwasser beschäftigen wird.

Wir setzen damit voll auf erneuerbare Energie, aber ohne die Landschaft zu zerstören oder sie zu verschandeln. Diese alternative Energieform rentiert und amortisiert sich auch ohne kostspielige Förderungen. Wir planen nicht ins Netz einzuspeisen, sondern die gewonnene Energie selbst zu verbrauchen. Ein sinnvoller Einsatz von Mitteln und ein Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum Schutz unseres Lebensumfeldes.

...ein starkes Stück Stadt 5 Seite 5

Ab 25. Februar: Anmeldezeit in den städtischen Kindergärten und Horten

ie Neu-Einschreibungen für Kinder ab dem 3. Lebensjahr in den städtischen Kindergärten und Horten sind von Mo, 25. Februar, bis Fr, 1. März, täglich zwischen 8 und 14 Uhr direkt im jeweiligen Betrieb möglich. Die Eltern werden ersucht, ihr Kind zur Neu-Einschreibung mitzunehmen. Für Hortanmeldungen sind Einkommensnachweise der Eltern erforderlich.

Die ausgefüllten Formulare sind bis spätestens Fr, 18. März 2013, bei der Kindergartenund Hortleitung abzugeben. Zwischen 8. und 12. April erhalten die Eltern eine schriftliche Mitteilung über die Aufnahme.

Das Kindergarten- und Hortjahr 2013/14 beginnt am Mo, 2. September 2013.

Organisationsformen und Öffnungszeiten

Ganztageskindergarten kurz (GTK):
Mo bis Fr | 7—13 Uhr
Ganztageskindergarten mittel (GTM):
Mo bis Fr | 7—16 Uhr
Für berufstätige Eltern:
Ganztageskindergarten lang (GTL):
Mo bis Fr | 6.30—18 Uhr
Hort (für schulpflichtige Kinder):
Mo bis Fr | 11.30—17.30 Uhr

Städtische Kindergärten

Stadtteil Resthof:

Resthofstraße 39, Tel. 575-1333 Dieselstraße 15, Tel. 575-1305 Grandyplatz 4a, Tel. 575-351 Stadtteil Gleink:

Gleinker Hauptstraße 12, Tel. 575-1307

Stadtteil Tabor:

Blümelhuberstraße 21, Tel. 575-1304 Stadtteil Ennsleite:

Wokralstraße 5, Tel. 575-1311 Marxstraße 15, Tel. 575-1312



Viel Spaß haben die Kinder in den städtischen Kindergärten und Horten wie z. B. bei einem Trommelworkshop mit Felix Doku, Märchenerzähler und Trommellehrer, im Hort Leharstraße. Am 14. Februar findet in den städtischen Kindergärten und Horten ein Tag der offenen Tür statt, ab 25. Februar beginnen die Neu-Einschreibungen für 2013/14.

Stadtteil Reichenschwall:

Stelzhamerstraße 11, Tel. 575-1301 Stadtteil Wehrgraben:

Wehrgrabengasse 83a, Tel. 575-314 Stadtteil Münichholz:

Punzerstraße 1, Tel. 575-308 Leharstraße 23, Tel. 72799

Städtische Horte:

Stadtteil Münichholz:

Punzerstraße 1, Tel. 575-308 Leharstraße 23, Tel. 72799

Stadtteil Wehrgraben:

Wehrgrabengasse 83a, Tel. 575-314

Stadtteil Ennsleite:

Wokralstraße 5. Tel. 575-1311

Stadtteil Resthof:

Grandyplatz 4a, Tel. 575-351

Tag der offenen Tür am 14. Februar

Am Do, 14. Februar, sind alle städtischen Kindergärten und Horte für interessierte Eltern geöffnet. In der Zeit zwischen 9 und 16 Uhr können Eltern und Kinder die Betriebe besichtigen, den Kindergarten Gleink von 13 bis 16 Uhr. Leiterinnen und Pädagoginnen informieren auch über die pädagogischen Schwerpunkte.

Schüler organisieren erste Steyrer Eltern-Kind-Messe

Reinerlös geht an das Eltern-Kind-Zentrum Bärentreff

ine Maturaprojektgruppe der HAK Steyr organisiert in Zusammenarbeit mit dem Eltern-Kind-Zentrum (EKiZ) Bärentreff die erste Steyrer Eltern-Kind-Messe. Diese Veranstaltung findet am Sa, 9. Februar, von 14 bis 19 Uhr im Reithoffer-Gebäude an der Pyrachstraße statt

Mehrere Aussteller und Vereine werden an diesem Nachmittag ihre Produkte für Groß und Klein präsentieren. Die Messe wird von Vertretern der Stadt Steyr und des Landes Oberösterreich feierlich eröffnet. Ab 15 Uhr finden zu jeder vollen Stunde im Festsaal Vorträge zu den Themen Schwangerschaft, Erziehung und Entwicklung des Kindes statt. Für Kinderbetreuung und ein Kinderprogramm wird ebenfalls gesorgt. Als Abschluss der Eltern-Kind-Messe gestalten Schüler der Neuen Musikmittelschule Steyr und der BAKiP Steyr ab 19 Uhr ein abwechslungsreiches Abendprogramm.

Der Reinerlös aus dieser Veranstaltung kommt dem Steyrer Eltern-Kind-Zentrum zugute, das derzeit vor großen finanziellen Schwierigkeiten steht, weil gesetzliche Auflagen erfüllt und die Räumlichkeiten barrierefrei umgebaut werden müssen. "Wir freuen uns auf viele Besucher und darauf, das EKiZ Bärentreff unterstützen zu können", hofft Denise Probst von der HAK-Maturaprojektgruppe auf jede Menge interessierte Gäste bei der ersten Steyrer Eltern-Kind-Messe. Nähere Infos gibt es auf www.baerentreff.at/aktuelles/1-eltern-kind-messe-steyr/.





Stadtrat Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung sowie die Alten- und Pflegeheime zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts.

Mobile Hilfsdienste: Stärken werden ausgebaut

In Steyr sind derzeit drei mobile Hilfsdienste im Einsatz, deren hoch motivierte und bestens ausgebildete Teams hervorragende Arbeit leisten. Vom Land Oberösterreich haben wir den Auftrag bekommen, die Aufgaben und die Arbeitsgebiete der Hilfsdienste in den Bereichen mobile Hilfe und Betreuung sowie Hauskrankenpflege neu zu ordnen.

Der Sinn dieser Neu-Organisation: die Einsatzgebiete, auch Sprengel genannt, werden klar eingeteilt, die Stärken der einzelnen Hilfsdienste weiter ausgebaut. Die Qualität des Angebots können wir dadurch weiter verbessern. Für die Menschen in Steyr, die mobile Hilfe brauchen, bedeutet das: das ohnehin hohe Niveau der Betreuung wird noch weiter angehoben, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hilfsdienste können sich noch besser auf ihre Aufgaben konzentrieren.

Wir haben lange über die Neu-Organisation der mobilen Hilfe in Steyr diskutiert, unsere

Expertinnen und Experten haben viele und gründliche Vorarbeiten geleistet, alle Argumente sind gehört und abgewogen worden. Aufbauend auf diese Grundlagen hat der Sozialausschuss des Gemeinderates nun empfohlen, das Steyrer Stadtgebiet in zwei Versorgungs-Sprengel einzuteilen und jedem Sprengel einen Anbieter mobiler Pflege und Betreuung zuzuteilen.

Der eine Sprengel umfasst alle Gebiete links der Enns sowie zusätzlich die Stadtteile Neuschönau und Ennsdorf. Dieses Gebiet wird von Vita Mobile betreut.

Der andere Sprengel umfasst alle anderen Gebiete, also vor allem Münichholz, die Ennsleite und die Waldrand-Siedlung. Dieser Sprengel wird von der Volkshilfe Steyr betreut. Der bisherige dritte Anbieter, die Miteinander GmbH, wird sich ab 2014 voll auf die Unterstützung von Menschen mit Behinderungen konzentrieren und nicht mehr im Bereich mobile Betreuung arbeiten. Das neue System mit zwei Versorgungs-Sprengeln wird im Jänner 2014 gestartet.

Die Stadt garantiert: Es geht kein Arbeitsplatz verloren

Was ändert sich für die Menschen, die für die mobilen Dienste in Steyr im Einsatz sind? Das Wichtigste zuerst: Keine Mitarbeiterin und kein Mitarbeiter aus dem Pflege- und Betreuungsbereich wird durch die neue Organisationsform den Arbeitsplatz verlieren. Das garantiert die Stadt Steyr, die den gesamten Veränderungs-Prozess mit dem Wissen und der Erfahrung all ihrer Fachleute begleitet. In manchen Fällen wird allerdings ein Wechsel des Arbeitsplatzes notwendig sein. Die Organisations-Einheiten werden größer und bekommen dadurch eine verbesserte wirtschaftliche Basis, was wiederum optimale Voraussetzungen für eine positive Weiterentwicklung schafft.

Das oberste Ziel der Umstrukturierung: Wir wollen die bewährte Versorgungsqualität der Steyrer Bevölkerung im Bereich der mobilen

Mobile Dienste Steyr - Kostenentwicklung

€ 2.200.000,00

€ 1.800.000,00

€ 1.400.000,00

€ 1.200.000,00

€ 1.200.000,00

Die Kosten für die mobilen Dienste in Steyr sind seit 2007 um 22 Prozent gestiegen. Im Jahr 2011 betrugen die Ausgaben etwa 2,1 Millionen



Die mobile Hilfe in Steyr wird neu organisiert: die Einsatzgebiete werden klar eingeteilt, die Stärken der einzelnen Hilfsdienste weiter ausgebaut. Dadurch können sich deren Mitarbeiter noch besser auf ihre Aufgaben konzentrieren.

Pflege und Betreuung nicht nur langfristig absichern, sondern sie auch den ständig neuen Herausforderungen anpassen.

Das neue System wird vieles verändern. Veränderungen und Neuerungen verursachen manchmal Schwierigkeiten, sie sind aber auch Motor und Antrieb. Ich bin sicher, dass mit dem gewohnten Engagement und der fachlichen Kompetenz die Aufgaben bestens erledigt werden. Abschließend möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Anbieter-Organisationen Miteinander GmbH, Vita Mobile und Volkshilfe Steyr bedanken für ihren vorbildlichen Einsatz im Dienst aller Steyrerinnen und Steyrer, die Betreuung und Pflege brauchen.

Neubau des Alten- und Pflegeheims Tabor liegt optimal im Zeitplan

Mit dem Neubau des Alten- und Pflegeheims Tabor (APT) liegen wir optimal im Zeitplan. Das erste Stockwerk ist seit Weihnachten fertig. Mittlerweile wird am 2. Obergeschoß gearbeitet. Gutes Wetter vorausgesetzt, werden die Rohbau-Arbeiten für das Haus bis etwa Mitte April abgeschlossen sein. Die Dachgleiche ist für die Zeit April bis Mai geplant. Im Frühsommer können schon die Fenster eingebaut werden. Die Übersiedlung in das neue Haus ist für Herbst 2014 geplant. Die darauf folgende Etappe ist der Abriss des Altbaus, an dessen Stelle wird vorerst ein Park

Auch finanziell liegt das Projekt "APT neu" exakt im Rahmen. Der Bau des dreigeschoßigen Gebäudes wird etwa 14 Millionen Euro kosten. Das Haus mit 125 Betten auf 7500 Quadratmetern Nutzfläche wird genauso wie die bereits bestehenden Heime in den Stadtteilen Münichholz und Ennsleite qualitativ höchstwertig ausgestattet.

...ein starkes Stück Stadt 7 Seite 7



Vor 100 Jahren

- Von einem harten Schicksalsschlage werden die Familien Landa und Haratzmüller getroffen. Nach längerem Siechtum stirbt die Gattin des k.k. Postoffizials Rudolf Landa, Karoline Landa, geborene Haratzmüller, im jungen Alter von 30 Jahren. Ein tückisches Lungenleiden, dem auch ein Kuraufenthalt in Meran nicht Einhalt gebieten konnte, entriss der Familie ihre liebevolle Mutter und Gattin.
- Der Zweigverein Steyr des "Frauenhilfsvereines vom Roten Kreuz" hält am 12. Jänner im kleinen Ratssaal seine Generalversammlung ab. Der Zweigverein zählt mit Ende des Jahres 1912 neun ständige und 142 sonstige Mitglieder. Im Jahre 1912 betrug das Vereinsvermögen 12.289 Kronen. Die Präsidentin, ihre Hoheit Prinzessin Maria Anna von Sachsen-Coburg und Gotha, bedankte sich zum Schluss der Versammlung für den Einsatz und die Hilfsbereitschaft aller Mitglieder. Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1914

Vor 75 Jahren

- Der amtliche Fremdenverkehrsbericht zeigt eine 31-prozentige Steigerung der Fremdennächtigungen gegenüber dem Jahr 1937 an. Der schöne Erfolg ist vor allem einer gut durchgeführten Werbung für die seit November stattfindenden "Steyrer Krippenspiele" zu verdanken.
- Der Steyrer Mundartdichter und Sänger Sepp Stöger feiert seinen Geburtstag. Am 21. Jänner 1869 in Steyr geboren, besuchte

Sepp Stöger hier die Volks- und Bürgerschule und trat gleich nach Schulende beim Friseurmeister Eidenböck am Stadtplatz in eine Lehre ein. Nach Abschluss seiner Ausbildung war der junge Stöger lange Zeit Leib-Barbier Anton Bruckners. Sepp Stöger gehört seit vielen Jahren dem Bund oberösterreichischer Mundartdichter an und ist neben seinem Brotberuf auf vielen Bühnen in und um Steyr sowie im Radio zu hören.

■ Am Abend des 25. Jänner ist am nordwestlichen Himmel ein ungewöhnliches Naturschauspiel zu beobachten. Was wie ein mächtiger roter Feuerschein das Firmament erhellte, stellte sich in Wirklichkeit als weitausgebreitetes Nordlicht heraus, welches vielerorts zu sehen war. Zahlreiche Menschen deuteten die Himmelserscheinung als Zeichen für einen bevorstehenden Krieg. Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1939

Vor 50 Jahren

- Der Volksschuldirektor Rupert Ramnek, Leiter der Knabenvolksschule Plenklberg, stirbt an einem Herzinfarkt im Alter von 62 Jahren. Ramnek stammte als Sohn eines Oberlehrers aus Aschach an der Steyr und begann seinen Dienst als Pädagoge in Ried im Traunkreis. In Steyr wirkte er seit dem Jahr 1934.
- Das Wochenende vom 19. auf 20. Jänner beschert der Stadt und dem Land Oberösterreich sibirische Zustände. Bei heftigen Schneestürmen sinkt die Temperatur unter minus 20 Grad. Die orkanartigen Stürme führten zu schweren Schneeverwehungen.
- Mit Wirkung vom 31. Jänner wird Professor Dr. Rudolf Engelhardt vom Bundespräsidenten zum Direktor des Bundesrealgymnasiums Steyr ernannt. Rudolf Engelhardt stammt aus Ried in der Riedmark und absolvierte das Stiftsgymnasium in Wilhering, wo er im Jahr 1930 mit Auszeichnung maturierte. 1935 schloss der neue Direktor sein Lehramt an

der Universität Wien in den Fächern Geographie und Deutsch ab.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1964

Vor 25 Jahren

In Salzburg stirbt der bekannte Musiker und Komponist Professor Heinrich Scholz im 91. Lebensjahr. Die beiden Brüder Heinz und Robert Scholz, einer alteingesessenen Steyrer Kaufmannsfamilie entstammend, haben sich als Musiker und Pädagogen international einen Namen gemacht. Heinz Scholz war Professor am Mozarteum in Salzburg und langjähriger Vorstand der Fachgruppe für Tasteninstrumente.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1989

Vor 10 Jahren

- Der Friedensdorf-Gründer Dr. Michael Schodermayr erhält durch Landeshauptmann Dr. Pühringer das "Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich" überreicht. Schodermayrs Einsatz für die Kinder in Kriegs- und Krisengebieten begann 1990. Seither hat der engagierte Mediziner mehr als 900 Kinder aus Krisengebieten gerettet. Mit der Errichtung einer orthopädischen Werkstatt in Kabul setzte Schodermayr einen wichtigen Versorgungsimpuls im Zentrum eines Krisenherdes.
- Zum Konsulenten für allgemeine Kulturpflege wird Paul Pfaffenbichler von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer ernannt. Pfaffenbichler organisiert seit vierzehn Jahren regelmäßig Krippenbaukurse in der Pfarre Sankt Michael. Darüber hinaus hat Pfaffenbichler rund fünfzig Adventkonzerte organisiert und die Wiederaufnahme des Georgiritts in die Wege geleitet.
- Der pensionierte Richter und Alpenvereinsvorsitzende Dr. Hans Meditz erhält den "Oö. Waldpreis". Meditz widmete sich in den vergangenen 15 Jahren ehrenamtlich intensiv

dem gefährdeten Schutzwald. Rund 320.000 Bäumchen hat er in seiner Freizeit zusammen mit 2.200
Jugendlichen und Erwachsenen an hochgelegenen
Flächen gepflanzt und gegen Wildverbiss und
Schneeschub gesichert.
Quelle: Jahrbuch des
Stadtarchivs Steyr
2012/13, Chronikteil



Ein strenger Winter herrschte im Jahr 1929: Die Enns war von 1. Februar bis 6. März zugefroren.



Eiserne Hochzeit feierten...

Geburten

Emily Stütz, Fabio Bendra, Betina Qeriqi, Erna Smajlagic, Elina Delic, Sejma Mujala, Xaver Freinthaler, Nora Emilia Greinöcker, Luka Hörmann, Malik Jussi Kesen, Nico Schlager, Marco Lindorfer, David Hýroš, Gabriel Močnik, Mazlum Açik, Diego Matthias Smetánka, Stella Kathaleja Helena Schriefl, Luka Dramac, Jana Glück, Elias Vollnhofer, Christian Urban, Amajla Balić, Leon Max Baumgartner, Anna Infanger, Elis Süzen, David Kaiser, Olti Gaxhiqi, Theo Hundegger

Eheschließungen

Beyhan Ayaz und Derya Kadir; Horst Penka und Denise Jourde; Peter Wiesner und Nicole Hinterplattner; Gerhard Wührer und Renate Feuerhuber; Raphael-Gabriel Hotupan und Katharina Feimer; Thomas Berger und Mag. Renate Hofer; Volkan Çoban und Funda Karaçam; Leopold Kopf und Iris Masurkiewicz

Sterbefälle

Anita Ecker, 48; Anna Kierer, 92; Franz Kogler, 78; Maria Prieschl, 89; Robert Romaniuk, 82; Josefa Sampl, 82; Hans-Peter Schatz, 54; Erwin Schwehla, 69; Magdalena Beranek, 70; Hildegard Braun, 92: Anna Budinsky, 94: Dr. Erwin Hainböck, 91; Adolf Mittlböck, 77; Erwin Philipps, 93; Brigitte Ritter, 48; Erika Wurstbauer, 72; Karl Hörtler, 92; Margaretha Krinninger, 92; Rudolf Öller, 91; Valentin Stöckler, 79; Gheorghe Antonovici, 63; Mag. Anita Aprea, 50; Martin Bachner, 87; Hilda Haider, 87; Bruno Schlechter, 84; Anna Sij, 85; Otto Wartecker, 81; Shukrije Halimi, 81; Erich Hochhaltinger, 85; Edeltraud Luger, 68; Karl Pragerstorfer, 93; Franz RAINER, 93; Helmut Windhager, 69



Frau Edeltraud und Herr Gerold Kny



Frau Erika und Herr Karl Pistek

Vorträge in den Seniorenklubs



Filmvorführung von Gert Pitsch "Ostfriesland" und "Unteres Weinviertel":

Do, 24. Jän., 14.30 Uhr, SK Münichholz

Diavortrag von Anneliese Schumm-Flaschker

Mo, 18. Feb., 14.30 Uhr, SK Resthof Di, 19. Feb., 14.30 Uhr, SK Tabor Mi, 20. Feb., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt Do, 21. Feb., 14.30 Uhr, SK Ennsleite Do, 28. Feb., 14.30 Uhr, SK Münichholz

Wirgratulieren

Zum 97. Geburtstag

Johanna Nezbeda Franziska Forstner

Zum 96. Geburtstag

Zum 95. Geburtstag

Heinrich Derntl

Zum 90. Geburtstag

Gertrude Spitzer Margarete Zeilinger Silvester Schmidthaler Karl Reithner Maria Schütz Gisela Weich

Dialoge zu Politik und mehr **GenerationenUNI war voller Erfolg**

Neun Vorlesungen mit insgesamt elf Vortragenden, fünf Moderatoren, 23 Tisch-Moderatoren und an die 650 Hörer im Alter zwischen 17 und 87 Jahren sind die Eckdaten der ersten GenerationenUNI, die im November und Dezember des Vorjahres in Steyr stattgefunden hat.

Bei dieser Veranstaltung – die wahrschein-

lich auch im heurigen Jahr wieder durchgeführt werden wird – haben sich Jung und Alt zum Dialog zusammengefunden, Vorträgen zu Themen aus Gesellschaft und Politik zugehört sowie im Anschluss darüber diskutiert. Die Verleihung der Ehrenurkunden hat Bürgermeister Gerald Hackl bei der Abschluss-Vorlesung vorgenommen.

...ein starkes Stück Stadt

Friedenslicht-Aktion der Feuerwehr Münichholz

Spende an Möbelsozialmarkt übergeben

osef Hackl und Erich Hofmarcher vom Löschzug 5 Münichholz der Feuerwehr Steyr übergaben vor kurzem die Spende aus der Friedenslichtaktion 2012 in Höhe von 1.820 Euro an den Möbelsozialmarkt Steyr. "Wir werden den Betrag für die Miete des Möbellagers verwenden", bedanken sich Heidi Eder vom Lions Club Steyr Omnia und Gabriele Sillipp als Vertreterin der Gründungsgruppe des Möbelsozialmarktes.

"Seit bereits 20 Jahren pflegen wir die Tradition des Friedenslichtes und unterstützen mit den Spenden Bedürftige und Vereine in Steyr", sagt Josef Hackl von der Feuerwehr. Das Projekt "Möbelsozialmarkt" ermöglicht Bedürftigen aus Steyr, sehr günstig gebrauchte Möbel zu bekommen.



Pädagogen geehrt. Bürgermeister Gerald Hackl ehrte vor kurzem im Festsaal des Rathauses Steyrer Pflichtschul-Lehrerinnen und -Lehrer für ihr außerordentliches Engagement und ihren persönlichen Einsatz im Dienst der Jugend. Auf dem Foto (sitzend v. l.): Irene Daichendt (Vorsitzende des Dienststellenausschusses Allgemeine Pflichtschulen Steyr-Stadt), Herbert Platzl, Ilse Walenta, Bürgermeister Gerald Hackl, Günter Dunst, Luzia Auer, Roland Maderböck; mittlere Reihe (v. l.): Regina

Eglseer, Margarete Hodanek, Petra Höfler, Eva Pandelidis, Brigitte Lichtenberger, Roswitha Leimhofer, Bezirks-Schulinspektorin Eva Zöchling, Stadträtin Ingrid Weixlberger, Ursula Niedermayr, Silvia Waldhauser, Luzia Ramoser, Birgit Buchegger, Melanie Gabath, BEd; hintere Reihe (v. l.): Helga Dambachmayr, Sandra Egger, Doris Schlecht, Karin Klein, Sigrid Löbl, Ingund Habringer, Eva Maria Anselgruber, Ingrid Kunz, Elisabeth Götz, MEd, Irene Kitzmüller.

Wettbewerb der besten Geschäftsideen

Info-Abend am 22. Jänner

usiness pro austria (bpa) heißt der Wettbewerb der besten Geschäftsideen, der vom Verband der Technologiezentren Österreichs (VTÖ) konzipiert worden ist. Auch 2013 können Neugründer, aber auch Unternehmen neue Ideen einreichen. Wie der Wettbewerb funktioniert, erfährt man bei der Info-Veranstaltung am Di, 22. Jänner, um 16 Uhr in der Fachhochschule Steyr. Informationen findet man auch auf www.tic-steyr.at oder www. businessproaustria.at. Einreichungen sind bis 15. März 2013 möglich.

Treffpunkt Dominikanerhaus



Grünmarkt 1, Tel. 45400 www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

■ Sa, 19. 1., 16 Uhr: Innehalten im Wort – mit P. Erich Drögsler. ■ Mi, 23. 1., 17—18.30 Uhr: Modellieren von Luftballons – Workshop mit Bernhard Schnaubelt (Anmeldung); ■ Fr, 25. 1., 16—20 Uhr: Tolle Knolle – 5-Elemente-Schaukochen mit Heike Maria Kuttner (Anmeldung).

Di, 29. 1., 19.30 Uhr: Singt dem Herrn ein neues Lied – mit Mag. Josef Habringer.
Mi, 30. 1., 18.30 Uhr: Teilen macht stark – Info-Abend zur Aktion Familienfasttag 2013.
Sa, 2. und 16. 2., 8—16 Uhr: Schneeschuhwandern in der Umgebung mit Maria Felbauer (Anmeldung).
Mi, 6. 2., 9 Uhr: Christliche Werte in Europa – auch heute und morgen? – Akademie am Vormittag, Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Helmut Renöckl; 19.30 Uhr: Suppenfasten im Frühjahr – Info-Abend mit Heike Maria Kuttner.
Do, 7. 2., 19.30 Uhr: Gefahren

Kostenlose Rechtsauskunft

ag. Thomas Christl erteilt am Do, 31.

Jänner, kostenlose Rechtsauskunft. Die
Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr
im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die
Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der
Terminvergabe bevorzugt. Anmeldung: am Tag
der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des
Magistrates (Tel. 575-800).



Folgende Fundtiere warten im Steyrer Tierheim auf die Abholung durch ihre Besitzer:

- Nagetier, Degu, weiblich, silber-grau, ca. 2 Jahre alt – mit drei Jungtieren; Fundort: Unterhimmler Straße 21 am 3. Dezember 2012
- Kaninchen, weiblich, schwarz, ca. 2 Jahre alt; Fundort: Kirchengasse am 8. Dezember 2012
- Nagetiere, drei Degus, weiblich, braun und braun mit grau, ca. 5 Monate alt; Fundort: Unterhimmler Straße 21 am 11. Dezember 2012

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheimsteyr.at.tf, Tel. 07252/71650 (Mo bis Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr). Notdienstbereitschaft Tierheim unter Tel. 0650/6347234, Notruf Rettungsallianz für Tiere Österreich (RATÖ) unter Tel. 0664/1572713.

im Internet – Vortrag von Christiane Atzenhofer. ■ Mi, 13. 2., 9—11 Uhr: Nicht ohne uns: Frauentreffs 2013.

10 Seite | 10



F. Hackl GmbH, A 4400 Steyr, Resthofstr. 28, Tel. 07252/71071, Fax. 07252/71072-14, Email: office@tischlerei-hackl.at



1. Kind* 2-15,99 Jahre ab € 1,-

Termine auf Anfrage und nach Verfügbarkeit.

2. Kind 2-15,99 Jahre ab € 559,-

*Das 1. Kind bis 15,99 Jahre zahlt nur € 1,- in den Pegasos Anlagen in der Türkeil

Gültig in der Hochsaison bei Buchung bis 28.02.2013, exkl. Flugzuschlag. Weitere

Ihre Reiseberaterinnen in Steyr: Christiane Rottberger, Martina Sin

Christiane Rottberger, Martina Singer, Kerstin Kranl

Arbeiterstraße 41 4400 Steyr Tel. 07252 - 50 505







5 Doppelhäuser in traumhafter Stadtrandlage

- 102 oder 130 m² Wohnfläche
- Ziegelmassive Niedrigstenergiehäuser
- · Eigengarten, Terrasse, Balkon, Garage
- · Wohnraumlüftung, Wärmepumpe
- Hochwertige Ausstattung
- Hohe Wohnbauförderung
- Bezugsfertig April 2014
- Kaufpreis ab € 258.000,-





"Mehr Wissen, mehr Chancen"



- -Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- -ISO-Zertifizierung



MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45158 www.schuelerhilfe.at/steyr

black&white magic

Die top-ausgestatteten Sondermodelle von ford4you



FORD FIESTA Coupé 60PS

mit Kurzzulassung

inkl. CD-Radio (MP3-fähig) und Mobiltelefonvorbereitung mit Bluetooth-Schnittstelle, Klimaanlage Nebelscheinwerfer beheizbare Frontscheibe getönte Seitenscheiben beheizbare Vordersitze Notrad und noch viel mehr

ab magische **€ 8.990,-**1)

JAHRE* GARANTIE

www.ford.at

Symbolfoto - Ford Fiesta black&white magic Coupé, 1,251 44kW/60 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,4/100km, CO2-Emission 124 g/km. 1) Netto-Aktionspreise für bechränkte Stückzahl inkl. Händlerbeteiligung nur auf lagernde Fahrzeuge, Kurzzulassung, inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Zulassungsdatum. beschränkt auf 80.000km.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr 07252/85885, info@ford-steyr.at www.ford-steyr.at Fragen Sie auch nach unseren weiteren Schnäppchenangeboten!



Kulturzentrum Akku

AKKITUR X SENTRUM

Färbergasse 5 Tel. 48542 | www.akku-steyr.com

18. Jänner

Fr | 20 Uhr

Konzert mit dem

Vocalensemble Lalá: Alt

An diesem Abend gibt Lalá Musik aus vergangenen Zeiten zum Besten. Im Mittelpunkt stehen die Lieder ihrer aktuellen CD "Im Grünen erwacht". Darauf sind vierstimmige Werke von Brahms, Bruckner, Mendelssohn-Bartholdy, Schubert und anderen mehr verewigt. "Alt" findet als "Konzert mit Keramik" statt. Das Bühnenbild gestaltet die Steyrer Künstlerin Petra Hochgatterer. Lalá, das sind llia Vierlinger (Sopran), Julia Kaineder (Alt), Peter Chalupar (Tenor), Mathias Kaineder (Bass).



Fr | 20 Uhr

Konzert

Yanu-Trio

Die Berliner-Slowenische Band sorgt seit ihrer Gründung im Jahr 2010 als R&B-Funk-Jazz-Band für Furore. Speziell geprägt wird ihre Musik durch ihren Sänger. Yanu bedient sich unterschiedlicher Sprachen und hat zudem seine eigene Musiksprache kreiert. Yanu (vocal, guitar), Nino Mureškič (percussion), Tadej Kampl (bass-guitar).

26. Jänner

Sa | 15 Uhr

Theater Trittbrettl (für Kinder ab 4 Jahren) **Das Kroko Dicke Dil**

Das Theater steht bereit, der Musiker hat seine Instrumente gestimmt – aber halt: da will





Das Vocalensemble Lalá ist zwei Mal im Akku zu Gast: am 18. Jänner und 1. Februar, jeweils um 20 Uhr.

jemand nicht auftreten! Wo bleibt das Krokodil? Und was macht ein Kasperl alleine – da kann er ja mit niemandem spielen! Wir bitten unser Publikum also hinter die Bühne: Da liegt unser krankes Krokodil in seinem Liegestuhl – und es braucht dringend einen Arzt, weil es ihm so schlecht geht. Ist ja auch kein Wunder, wo es doch immer nur eine drauf bekommt. Und deshalb kann das Spiel so nicht weitergehen. Es spielen Heini Brosmann und Peter Marnul.

31. Jänner

Do | 20 Uhr

English Lovers: All improvised theatre

On this date

Jim Libby und sein Kollege Jacob Banigan unterhalten uns diesmal mit ihrem brandneuen Format "On this Date". Wikipedia weiß genau, was an einem bestimmten Datum passiert ist. Das machen sich der Kanadier und der Amerikaner zu Nutze. Sie lassen das Publikum einfach ein Jahr aussuchen.

1. Februar

Fr | 20 Uhr

Konzert mit dem

Vocalensemble Lalá: Pop

In diesem Fall ist der Name Programm, das nicht viel Erklärung braucht. "Pop" klingt wie

frisch aus dem Radio – nur schöner und echt, weil live und mit viel Schwung vorgetragen. Lalá, das sind Ilia Vierlinger (Sopran), Julia Kaineder (Alt), Peter Chalupar (Tenor), Mathias Kaineder (Bass).

9. und 10. Februar

Sa, So

Sa | 14—19 Uhr, So | 11—15 Uhr

Percussion-Workshop mit Nino Mureškič

Ein Workshop für alle Musiker, die über elementare praktische Fähigkeiten an Percussioninstrumenten verfügen.

Der Slowene Nino Mureškič ist Meisterpercussionist, Komponist und Spezialist für afrikanische und indische Rhythmik. Workshop-Themen: West African Percussion — Djembe und Dunun Set. Doundoun, Kenkeni und Sangbani als Fundament für Djembe-Rhythmen und traditionelle Solos in der afrikanischen Musik. Die Krin — eine Schlitztrommel, die zu den ältesten Trommeln der Welt gehört. Östliche Rhythmustraditionen. Rhythmen und Fingertechniken für Frame Drum, Bendir and Riqq. Anmeldungen im Akku-Kulturzentrum.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426 www.baerentreff.at



■ Jeden Di, 9–11 Uhr: Spielvormittag. ■ Mo, 21. 1., und 4. 2., 16.30 Uhr: Offener Treff für Schwangere – mit Elisabeth Hinterplattner und Nina Eder, Hebammen. ■ Do, 24. 1., 9.30 Uhr: Babytag – Babytragen; 15 Uhr: Werknachmittag. ■ Sa, 26. 1., und 22. 2., 9.30 Uhr: Väterfrühstück, Infos: vaeterfruehstueck. steyr@gmail.com. ■ Mo, 28. 1., 16 Uhr: Geschwisterführerschein – 2 Treffen mit Roswi-

tha Schultes (Anmeldung). Do, 31. 1., 9.30 Uhr: Babytag — Beckenboden. Do, 7. 2., 9.30 Uhr: Babytag — Emotionelle Erste Hilfe; 20 Uhr: Umgang mit Medien —Elternschule (Anmeldung). Sa, 9. 2., 14—20.30 Uhr: 1. Eltern-Kind-Messe Steyr im Reithoffergebäude. Do, 14. 2., 10 Uhr: Babytag — Babymassage; w Liedernachmittag; 20 Uhr: Gewaltfreie Kommunikation GFK — Vortrag von Michaela Kerschbaumsteiner (Anmeldung).

■ Do, 21. 2., 9.30 Uhr: Babytag — Stillen und Ernährung.

Subvention für Kinderschutz-Zentrum

as Kinderschutz-Zentrum Wigwam soll von der Stadt für das Jahr 2013 eine Subvention in der Höhe von 45.000 Euro bekommen. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben. Das Kinderschutz-Zentrum im Haus Leopold-Werndl-Straße 46a ist eine Beratungs- und Therapieeinrichtung, die sich hauptsächlich mit den Themen Missbrauch und Gewalt an Kindern beschäftigt.

...ein starkes Stück Stadt

Jugend- und Kulturhaus

Gaswerkgasse 2 Tel. 76285 | www.roeda.at



19. Jänner

Sa | 21 Uhr

Rock'n'Rose

Four Roses, Ladyshare & The Overalls

Four Roses bieten erfrischend ansprechenden Rock mit Einflüssen von Alternative bis Pop and Acoustic. Die vier Poprocker der Band Ladyshare bringen poppigen, modernen Rock auf die Bühne. Bei "The Overalls" finden sich Einflüsse aus Rock, Metal und Punk sowie auch Anlehnungen an Pop und Funk.

25. Jänner

Fr | 21 Uhr

Trio Akk:zent Paul Schuberth, Johannes Münzner & Victoria Pfeil

Eine groovige Minimalmusik-Nummer entpuppt sich als Akkordeon-Technostück, der Pop kommt als ironisch springender Jazz daher, atonale Klänge wechseln sich mit orchestralen Klängen ab, beim Tango weiß man nicht, ob er jetzt argentinisch, französisch oder gar fernöstlich ist.

26. Jänner

Sa 21 Uhr

Stupe It, Never Been Famous & Scenario Fever

Stupe It haben ihren Stil nochmals nachgeschliffen und mit "Mile End" ein stimmiges, abwechslungsreiches neues Album nachgelegt. Never Been Famous: auf der neuen LP "Mesh of Lies" ist moderner Punkrock mit ordentlich Rock'n'Roll. Scenario Fever: Technisch wie gesanglich überzeugt das Quartett durch eine beispiellose Umsetzung, auf CD wie auch live.

1. Februar

Fr | 21 Uhr

Underground, Rastemu & Sickness Risin'

Wer auf richtige Rockmusik steht, die noch mit echten Instrumenten und ohne Klänge aus dem Computer, direkt aus kreischenden Gitarrenverstärkern kommt, ist bei Underground an der richtigen Adresse. Die 4-köpfige Band Rastemu aus Steyr verbreitet Stimmung mit



Das Trio Akk:zent – Paul Schuberth, Johannes Münzner und Victoria Pfeil (von links) – ist am 25. Jänner zu Gast im Röda und präsentiert dem Publikum neue Klänge, die es mit Akkordeon und Saxophon produziert.

jamaikanischem Flair. Die Musik der Band Sickness Risin' ist eine Mixtur aus Einflüssen von Gothic, Southern Rock und Grunge.

2. Februar

Sa 21 Uhr

Anarchistischer Liederabend

Faulenza, Antcar & Louise

Faulenza: Seine Lieder handeln von Liebe, Wut und Spaß, von Revolte und einem Leben, das er sich wild und zwanglos wünscht. Antcar, das ist Robert Pawliczek. Alleine mit Munharmonika, Gitarre, Stimme, Snaredrum und Schellen zerlegt er Gefühlswelt und Weltanschauung in einer fast klassischen Variante.

7. Februar

Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Jazz Jam

TheresaTheresita Quintett

Theresa "Theresita" Adlberger (Gesang, Violine, Klavier), Stefan Fellner (Trompete, Flügelhorn), Michaela Adlberger (Gitarre), Andreas Mayrhofer (Schlagzeug) und Martin Baumgartner (Bass). Theresa Theresita — ein ungewöhnlicher Doppelname, eine ungewöhnliche Schreibweise — steht für Liebe zu Variation, Sprachen und musikalischer Vielfalt. Die Formation spielt einen charmanten Mix aus Jazz, Weltmusik und Eigenkompositionen.

9. Februar

Sa 21 Uhr

Rambazamba Große Faschings-Sause

Elektro-Indie-Event auf drei Floors mit Patrick Pulsinger, Makossa, Mike Vinyl, Stephan Höllermann und vielen mehr.

15. Februar

UHS-Bandcontest

Fr 21 Uhr

Zahlreiche Steyrer Bands zeigen, was sie zu bieten haben.

16. Februar

Sa | 22.30 Uhr

Eintritt frei

Golden Crown Sound & Outta Awda Sound

22. Februar

Fr 21 Uhr

Ernst Molden und Nino aus Wien

23. Februar

Sa 21 Uhr

Binder & Krieglstein - live

Steyrer Schulen stellen sich vor

Folgende Steyrer Schulen stellen sich in den kommenden Wochen bei Info-Tagen oder -Abenden vor:

- Mo, 21. Jänner, 19 Uhr: Neue Mittelschule und Ganztagsschule Ennsleite (Glöckelstraße 6)
- Di, 22. Jänner, 18 Uhr: Private Neue Mittelschule und Hort St. Anna (Annaberg 4)
- Do, 24. Jänner, 18 Uhr: Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW, Leopold-Werndl-Straße 7)
- Fr, 25. Jänner, 16 bis 19 Uhr: Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (BAKiP, Neue-Welt-Gasse 2)
- Do, 7. Februar, 18 Uhr: Schule für Sozialbetreuungsberufe (SOB, Leopold-Werndl-Straße 7)

Kinderbetreuung an der BAKiP

Die Anmeldung bzw. Einschreibung für den Übungskindergarten und -hort der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (BAKiP, Neue-Welt-Gasse 2) für das Jahr 2013/14 findet von 25. Februar bis 1. März in der Zeit von 8 bis 13 Uhr statt. Auch die Einrichtung kann in dieser Zeit besichtigt werden. Um telefonische Terminvereinbarung unter 07252/46288-14 wird ersucht. Angeboten werden drei Kindergartengruppen, eine integrativ geführte Gruppe sowie eine Hortgruppe für Volksschülerinnen und -schüler der 1. bis 4. Klasse.

14 Seite 14

In vier Wochen zu einem gesünderen Leben:

Der Sport- und Wellnessclub INJOY im Palais Werndl in Steyr bietet ein neuartiges Betreuungssystem.







STEYR. – Sie haben Übergewicht und/oder Rückenbeschwerden? Wenn ja, dann sollten Sie gleich zum Telefonhörer greifen, anrufen und sich für einen Test des neuartigen Betreuungssystems anmelden, das INJOY in Zusammenarbeit mit Physiotherapeutin Ulli Jilek durchführt.

INJOY sucht für diesen Zweck 75 Freiwillige mit Gewichtsproblemen oder Rückenbeschwerden. Die Teilnehmer sollten bisher nicht allzu regelmäßig und viel Sport betrieben haben und etwas übergewichtig sein oder Rückenprobleme haben.

Spezielles Training nach Plan

Vier Wochen werden das INJOY-Team und Physiotherapeutin Ulli Jilek die Teilnehmer durch ein spezielles Programm begleiten. Zum Abschluss wird ermittelt, wie viele Kilos gepurzelt sind und wie sich die Rückenmuskulatur verbessert hat – und das kostenlos.In den vier Wochen gilt es, zweimal pro Woche ein

spezielles Training nach Plan zu absolvieren. Auch ein Seminar mit wertvollen Hintergrundinformationen über Ernährung und Bewegung steht auf dem Programm. "Mehr muss man wirklich nicht machen", erklärt das freundliche Team von INJOY, das seit über einem Jahr mit dem Betreuungssystem arbeitet. Erfahrungsgemäß nehmen die Teilnehmer in den vier Wochen zwei bis vier Kilogramm ab. Der Fettgehalt und Cholesterinspiegel dürften sich allgemein verbessern, Rückenprobleme verschwinden oder verbessern sich erheblich.

Wie ein neuer Mensch

"Man ist nach vier Wochen ein ganz anderer Mensch – das alles möchten wir, das Team von INJOY Steyr und Physiotherapeutin Ulli Jilek, beweisen", betont das engagierte Team. Das INJOY-Studio bietet die besten Voraussetzungen für die Trainingsstunden. Die vier Test-Wochen sind kostenlos.

Anzeige

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ INJOY Testsieger

TEST Jan. 2012 Im Vergleich: 7 Fitness-Studio-Ketten

Fitness-Studios

www.disq.de



Diatz roso

10 Jahre

75
Freiwillige
gesucht

JETZT Platz reservieren unter Tel. 07252/45311

Schönauerstr. 7 • 4400 Steyr • www.injoy-steyr.at

Mo., Mi., Fr. 9 - 22 Uhr, Di., Do. 14 - 22 Uhr, Sa., So. & Feiertag 9 - 12 Uhr









GASTHOF RESTAURANT BAR

...mehr RAUM für jeden Anlass!

www.mader.at 07252 53 358 ☎ mader@mader.at ⊠

VOLLGAS-PARTY am Faschingsdienstag

am 12. Februar ab 18 Uhr mit Musik und super Stimmung

Sonntags-Frühstück "Fisch-Spezial" im Februar

frühstücken wie im Urlaub ab 3.02. an allen 4 Sonntagen im Februar von 8-12 Uhr. Großes Frühstücks-Buffet mit kaltem Fischbuffet, norwegischem Graved Lachs, schottischem Räucherlachs, Alaska–Sockeye Wildlachs, geräucherten Forellen, Heringssalat, Matjesfilets "Hausfrauen Art" uvm.



Immobilien in Oberösterreich

Nutzen Sie unsere Erfahrungen

Eigentumswohnung mit Lift in Hofkirchen/Traunkreis

ca. 53 m² Wfl., 2. Stock, Fußbodenheizung mit Pellets, Balkon, Schwimmteich, BK ca. EUR 178,-/Monat, HWB: 21, Kaufpreis: VB EUR 198.000,-(Darlehensübernahme möglich)



Baugründe Garsten-Saaß

herrliche Aussicht auf Steyr, sonnige Siedlungsrandlage, von 650 bis 685 m², Kaufpreis: ab EUR 65,-/m² plus Aufschließung, Bauverpflichtung innerhalb 5 Jahre



Einfamilienhaus Ternberg

sonnige Lage im Ortszentrum, ca. 125 m² Wfl., ca. 560 m² Grund, teilmöbliert, Nebengebäude, Zentralheizung mit Öl, Kachelofen, HWB: 243,5, Kaufpreis: VB EUR 88.000.-



Baugründe St. Ulrich/Steyr

Neuerschließung, sonnige, ebene Lage an einer Sackgasse, Grundflächen von 829 bis 865 m², Kaufpreis: ab EUR 100,-/m² plus Aufschließung



Eigentumswohnung mit großer Terrasse in Losenstein

ca. 83 m² Wfl., 1. Stock, ca. 40 m² Terrasse, Zentralheizung mit Öl, teilmöbliert, neue Küche, sehr gute Infrastruktur, Garage, HWB: 108,7, Kaufpreis: VB EUR 98.000,-



Baugrund Aschach/Steyr

ca. 923 m², kein Bauzwang, aufgeschlossen, Strom, Kanal und Wasser vorhanden, Gartenhütte und Carport, Kaufpreis: VB EUR 70.000,-



Baugründe Wohnpark Staffelmayr Steyr

Nähe Krankenhaus, herrliche Sonnenlage, Süd-West-Ausrichtung, ab 770 m² bis 1.753 m², Kaufpreis: ab EUR 125,-/m² plus Aufschließung, provisionsfrei für den Käufer, www.wohnpark-staffelmayr.at



Baugrund Gründbergsiedlung

Nähe Steyr – Krankenhaus, ebener Siedlungsrand ca. 965 m², aufgeschlossen, Kaufpreis: VB EUR 86.000,- plus Aufschließung



3 Reihenhäuser in Wolfern/Losensteinleiten



- zentrale Lage
- Wohnfläche ca. 97 m²
- Niedrigstenergiestandard (HWB: 21,4)
- Süd-Ausrichtung
- Blick in die Berge
- hohe Wohnbauförderung
- Kaufpreis: ab EUR 225.000,-(provisionsfrei für den Käufer)

www.realtreuhand.at

Beratung und Verkauf



Johannes Großalber Telefon: 0676/8141 8029 E-Mail: grossalber@rtm.at

Ihr Immobilienpartner in Steyr Real-Treuhand Immobilien Vertriebs GmbH Bahnhofstraße 8, 4400 Steyr

Telefon: 07252/48610 E-Mail: steyr@rtm.at



35 Jahre Erfahrung und Dienst am Kunden

ORIENT-TEPPICHE

MASUD





SONDER-AKTION

für Teppichreparatur, Bio-Handwäsche, Entmottung, Veredelung ... ab 9,80 € / m²

Hol- + Bringservice – ab 6 m² kostenfrei



- Inzahlungnahme Bei Neukauf nehmen wir auch ältere Teppiche in Zahlung.
- Abhol- und Lieferservice frei Haus
- Restauration Ihrer wertvollen Teppiche
- Große Auswahl an klassischen und modernen, handgeknüpften Perser-Teppichen
- Ankauf von alten Teppichen

Orientteppiche MASUD - Haratzmüllerstraße 11-13 - A-4400 Steyr

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10-18 / Sa 10-16 Uhr

Telefon 07252-51270 • Mobil 0650-2723677 • lankarani@t-online.de

www.hk-werbung.de



as Team der städtischen Bücherei stellt interessante Neuerscheinungen vor, die auch zum Ausleihen bereitstehen.

Gerlinde Reichleitner

Gedichte und Weisheiten aus Ost und West

2012, Frankfurter Literaturverlag, 88 Seiten mit stimmungsvollen Fotografien



Die Steyrer Autorin und Dipl.-Qigong-Lehrerin Gerlinde Reichleitner präsentierte Ende November vorigen Jahres bei der Internationalen Buchmesse Wien, der größten Buchmesse Österreichs, ihr drittes Buch:

"Gedichte und Weisheiten aus Ost und West" sind Gedanken, die das Verständnis von Ost und West erles- und erlebbar machen sollen. Aus einer ganzheitlichen Sicht auf den Menschen und die Welt, sind die Besinnung auf Geist, Körper und das eigene Handeln sowie der verantwortungsvolle Umgang mit Natur und Umwelt ein großes Anliegen der Autorin. Ihre Liebe zur chinesischen Philosophie wurde durch renommierte Qigong-Meister geweckt, die sie seit 33 Jahren begleiten. Die aussagekräftigen Bilder im Buch veranlassen den Leser, innezuhalten und darüber nachzusinnen. Weitere von Reichleitner verfasste Bücher sind "Qigong verbessert die Lebensqualität" (1998) und "Flink wie ein Äffchen, wachsam wie ein Hirsch. Qigong - Taiji für Kinder" (2000).

Kurt Schiffel

Wildbach

Eine Geschichte aus dem wilden Bachtal - Ein Anti- und Heimatroman 2012. Wildleser-Verlag, 84 Seiten

"Wildbach" erzählt die Geschichte vom schwarzgesichtigen Wilderer Kaspar mit den zusammengewachsenen Augenbrauen und den durchsichtigen Ohren, der in seiner Liebe zur schönen Afra derartig entflammt ein Geschehen ins Bachtal



zaubert, dass es nur so raschelt in den Latschenbüschen. Denn Afra ist dem Försterbuben Lenz in libidöser Abhängigkeit hörig. Es kommt halt wie es kommen muss: der Wildbach fließt bergab, und auch das Geschehnis geht den sprichwörtlichen Bach runter - ganz unter den Augen des Schröckenberges, aus dessen Innerem der Wildbach hervorsprudelt, wie die Sprache des Autors, des Steyrer Galeristen Kurt Schiffel.

Thomas Jaenisch, Felix Rohland

Myboshi - Mützenmacher

Häkelmützen in deinem Style

2012, Verlag Frech, 95 Seiten mit zahlreichen Farbfotos und CD-ROM; Beilage: 3 Labels zum Annähen



Kultige Mützen häkeln mit dem prominenten Autoren-Duo - bekannt aus Fernsehen und Presse. Dank der dicken Garne sind die "boshis" schnell gehäkelt. Mit

Konfigurator für Bilder und Anleitungen auf CD-ROM - mehr als 6 Millionen verschiedene Kombinationsmöglichkeiten! Plus drei Wäsche-Labels aus Stoff zum Annähen an die Mützen.

Blaine Harden

Flucht aus Lager 14

Die Geschichte des Shin Dong-hyuk, der im nordkoreanischen Gulag geboren wurde und entkam.

2012, DVA/Spiegel-Verlag, 250 Seiten

Ein erschütternder Bericht aus der Hölle Nordkorea. Das diktatorisch regierte Nordkorea ist fast völlig isoliert, aggressiv und bettelarm. Und es hält rund 150.000 seiner Bürger in Lagern gefangen, die vergleichbar sind mit NS-Konzentrationslagern oder dem Gulag. Da die Lager seit Jahrzehnten existieren, gibt es inzwischen Tausende, die dort aufgewachsen sind. Einer von ihnen ist Shin Dong-hyuk. Blaine Harden erzählt die Geschichte des 1982 im sogenannten Lager 14 geborenen Shin, der bis zu seiner Flucht nie etwas anderes kennengelernt hatte als die grausame und primitive Lagerwelt. Menschlichkeit, Vertrauen, Wärme, Zuneigung und jegliche Errungenschaften der Zivilisation waren ihm unbekannt; Hunger, Misstrauen und brutale Züchtigungen hingegen Alltag. Shins Zeugenbericht gibt ei-

nen tiefen Einblick in die unmenschlichen Lebensverhältnisse. die in dieser Lagerhölle herrschen. Er schildert das berührende Schicksal eines jungen Mannes, dem wie durch ein Wunder die Flucht in die Freiheit gelang.



Buch- und Medienspenden werden in der städtischen Bücherei dankend entgegengenommen!

Kontakt: Tel. 48423, Bahnhofstraße 4, www.steyr.at/buecherei

MIMMOBILIEN www.amaru-immobilien.at

Steyr Zentrum: ETW, Erdgeschoss, gefördert, Erstbezug, ca 120m² Wfl., ca. 185 m² Garten!

Angaben gem. EAVG 2012: 18 kWh/m²a Tel.: 0664 886 106 18 (Fr. Frühwirt)

Steyr: Mietwohnung ca. 80 m² Wfl., gepflegt, sonnendruchflutet, ruhige Lage, möblierte Küche, Gesamtmiete € 680,-

Angaben gem. EAVG 2012: 187,75 kWh/m²a

Tel.: 0664 886 106 19 (Fr. Riener)

Steyr Zentrum: Büro-Geschäftsflächen

EG mit Schaufenster. Erstbezug, ca. 45-90 m² Nfl.! Angaben gem. EAVG 2012: 36.6 kWh/m²a Tel.: 0699 122 666 70

Angaben gem. EAVG 2012: 22 kWh/m²a Tel.: 0664 886 106 18 (Fr. Frühwirt)

Steyr Zentrum: ETW Steyr Zentrum: ETW EG, ca. 83 m² Wfl., 2 KiZi, Eigengarten, gefördert, Erstbezug Herbst 2013

EG, ca. 62 m² Wfl., 2 Terrassen, gefördert, Erstbezug Herbst 2013

Angaben gem. EAVG 2012: 30 kWh/m²a Tel.: 0664 886 106 18 (Fr. Frühwirt)

...ein starkes Stück Stadt 15 Seite 15

(Hr. Leitgeb)



Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Mi bis So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

1. bis 17. Februar

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

St. Pöltner Künstlerbund ein | blick

Seit 66 Jahren tritt der St. Pöltner Künstlerbund regelmäßig mit Ausstellungen an die Öffentlichkeit. Unter dem Titel "ein | blick" werden jetzt in Steyr Arbeiten aus den vergangenen Jahren präsentiert. In vielfältiger Weise setzen sich dabei die Künstlerinnen



Alles rund ums Thema Hochzeit wird Heiratswilligen bei der Hochzeitsmesse in der Schlossgalerie am 19. und 20. Jänner geboten.



Beim bunten Faschingstreiben am Faschingdienstag, 12. Februar, auf dem Stadtplatz wird Spaß für Groß und Klein garantiert. Ab 14.30 Uhr wird ein abwechslungsreiches Programm geboten.

und Künstler des Vereins mit unterschiedlichsten Themen auseinander: Zeichnung und Druckgrafik, Malerei, Plastik, Installationen, Fotografie und Computergrafik bilden das Spektrum der eingesetzten Techniken. Die Palette der Thematiken erstreckt sich über die "klassischen" Themen wie Landschaft, Mensch, Stillleben und Abstraktion bis zu konzeptionellen Ansätzen. Vernissage: Do, 31. Jänner, 19 Uhr

Veranstaltungen

Jeden Do und Sa

18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Ein Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde und Laterne führt die Teilnehmer mit allerlei Geschichten und Sagen durch die mittelalterliche Romantikstadt. Anmeldung: bis 12 Uhr am jeweiligen Tag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

19. Jänner

Sa | 13 Uhr

weitere Termine: 26. Jänner, 2. Februar Treffpunkt: Wallfahrtskirche Christkindl

Geführte Wanderung: Christkindl-Wallfahrt auf den Spuren von Ferdinand Sertl

Mit den Christkindler Wallfahrtsbegleitern Johanna Eisner und Engelbert Lengauer spazieren die Teilnehmer auf der ersten Etappe von der Wallfahrtskirche Christkindl nach Garsten (Gehzeit ca. 1 Stunde). In der ehemaligen Stiftskirche können die Pilger dem Klang der neuen Orgel lauschen. Anschließend geht es

entlang der Enns nach Steyr zur Stadtpfarrkirche, wo Ferdinand Sertl als Stadtkapellmeister wirkte (Gehzeit ca. 50 Min.) Andacht in der Stadtpfarrkirche mit musikalischer Untermalung der Familienmusik Häusler. Die letzte Etappe führt zurück nach Christkindl, wo Ferdinand Sertl nach geduldigem Beten von der Epilepsie geheilt wurde (Gehzeit ca. 30 Min.). In der Kirche gestalten Veronika und Andreas Kelcher zum Abschluss ein kleines Konzert. Preis: 9 Euro pro Person, Anmeldung bis einen Tag vor der jeweiligen Wallfahrt im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

19. Jänner

Sa | 14 Uhr

Treffpunkt Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Das alte Steyrdorf

Die Teilnehmer begeben sich mit einem Lebzelter und seiner Frau, gekleidet in mittelalterlichen Kostümen, auf die Spuren längst vergessenen Handwerks wie Seifensieden, Posamentieren... Erkundet werden auch malerische Gässchen und alte, traditionsreiche Gebäude wie das Lebzelterhaus mit dem original erhaltenen Biedermeierzimmer. Eine Met-Verkostung beendet diesen geschichtsträchtigen Rundgang. Anmeldung bis 12 Uhr im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). Preis: 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder (6–14 J.); mit der oö. Familienkarte Kinder frei.

19. Jänner

Sa | 14 Uhr

Mehrzweckhalle Wehrgraben

Kinderfasching

Die Kinderfreunde und Roten Falken Wehrgraben laden zum bunten Faschingstreiben. Für ausgelassene Stimmung sorgen lustige Kreisspiele und Musik. Auch der Kasperl hat wieder sein Kommen angesagt. Süße Krapfen und Getränke wird es bei diesem Fest auch geben.

19. und 20. Jänner

Sa, So | 10—17 Uhr

Schlossgalerie, Schloss Lamberg

Hochzeitsausstellung

Auf zwei Etagen werden heuer Aussteller verschiedener Branchen (Foto, Textil, Konditorei, Juwelier usw.) Heiratswillige beraten. Der Eintritt ist frei. Bei einem Gewinnspiel werden attraktive Preise verlost. Zahlreiche Informationen, Tipps, Erläuterungen und Anregungen rund um das Thema Heiraten gibt es im Hochzeitsratgeber "Ja, ich will!", unterteilt in 80 Kategorien von A wie Anmeldung beim Standesamt bis Z wie Zitate, Budget-Check, die schönsten Orte und Plätze zum Heiraten und Feiern oder einen Hochzeits-Stundenplan. Auch das Standesamt im Schloss Lamberg öffnet an diesen beiden Tagen seine Türen, der romantische Trauungssaal in der ehemaligen Schlosskapelle kann besichtigt werden.

22. Jänner

Di | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Benefizkonzert

Loriot tritt Mozart und Mendelssohn

Der Unterstützungsverein für die Palliativ-Station im Krankenhaus Steyr veranstaltet diesen heiter besinnlichen Abend. Neben einem Konzert mit Michael Wagner (Bass), Christian Havel (Tenor) und Matthias Giesen (Klavier) sowie einer Lesung mit Bernhard Schmalzel werden die leitende Oberärztin Dr. Lucia



Der Freischütz – die romantische Oper von Carl Maria von Weber – steht am 7. Februar im Stadttheater auf dem Programm.

Schreiber-Winzig und die Pflegeleiterin Anna Hagen Einblick in das Thema Betreuung von schwerst Kranken geben. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

25. Jänner

Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kiwanis Benefizkabarett

Alex Kristan - Jetlag für Anfänger

Der Stimmenimitator kommt mit seinem ersten Soloprogramm nach Steyr. Ab welchem Zeitpunkt merkt man eigentlich, dass man sich schon erholt, wenn sich mit den Zeiten proportional die Grenzen verschieben? Schon auf dem Flughafen, wenn eine volle Blase bereits als "verbotene, mitgeführte Flüssigkeit" gilt? Wenn man nicht weiß, wer der größere Koffer ist: der auf dem Förderband oder jener, der im Flieger vor einem gesessen ist? Und wenn auf der Lieblingsliege am Pool regelmäßig ein fremdes Handtuch liegt oder am Gratis-Buffet sich die Leckereien türmen, man aber leider das höchstzulässige Gesamtgewicht der Flip-Flops bereits überschritten hat? - Hier treffen viele verschiedene Persönlichkeiten und zahlreiche Prominente aufeinander, die sich zwar nicht kennen, aber alle der gleichen Spezies angehören, die gleichzeitig auch eine der unterschätzten ist: der Urlauber. Eintritt: 20 Euro. Vorverkauf: Oberbank Steyr, VKB Steyr (Stadtplatz), www.oeticket.at, www.steyrtouristik.at. Der Reinerlös der Veranstaltung fließt karitativen Projekten zu.

26. Jänner

Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 23. Februar

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den prunkvollen Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr ein. Anmeldung bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). Preis: 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

27. Jänner

So | 10.15 Uhr

Michaelerkirche Stevr

W. A. Mozart: Missa brevis in B

KV 275, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

27. Jänner

So | 18 Uhr

Stadtsaal Steyr

20-Jahre-Jubiläumsprogramm

Mnozil Brass

Das Bläserseptett aus Wien darf sich selbst zum Jubiläum gratulieren. Es laden ein: Thomas Gansch, Robert Rother und Roman Rindberger an der Trompete, Leonhard Paul an der Basstrompete und Posaune, Gerhard Füssl und Zoltan Kiss an den Posaunen sowie Wilfried Brandstötter an der Tuba. Gespielt wird angewandte Blechmusik für alle Lebenslagen aus den vergangenen 20 Jahren. Kein Ton ist ihnen dabei zu hoch, keine Lippe zu heiß, keine Musik zu minder oder zu anspruchsvoll, um nicht Großartiges daraus zu komponieren. Karten zu 30/27/24 Euro sind in der Musikschule Haidershofen (Tel. 07252/21205) oder per E-Mail an ms.haidershofen@kt-net.at erhältlich.

29. Jänner

Di | 19 Uhr

weiterer Termin: 26. Februar

Mondscheinbacken

Bei Mondschein backen die Teilnehmer im romantischen Steyrdorf ihren eigenen Fladen und lauschen den Geschichten über die Erfindung des Brotes, den "Bäckernazl" oder über die Brotsitzer, die ehemaligen Brotverkäufer. Anmeldung bis eine Woche von den Terminen in der Bäckerei Fröhlich (Tel. 07252/71035). Preis: 19 Euro pro Person.

31. Jänner

Do | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Benefizkabarett mit Markus Traxler Egoshooter

Eine Maturaprojektgruppe der HAK Steyr veranstaltet ein Kabarett mit Markus Traxler zugunsten der Volkshilfe Steyr. Karten zu 12 Euro (Abendkasse 15 Euro) sind im Volkshilfe-Second-Hand-Shop (Schönauerstraße 3) erhältlich.

1. Februar

Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Benefizkabarett Lions Club Steyr/St. Ulrich

Mike Supancic: Auslese

Mike (Foto unten) hat lange im reichen Fundus gestöbert und jene Mischung gefunden,



die ein Maximum an Vielfalt garantiert, die mit jedem Reifungsjahr an Geschmack gewinnt

und ein ewig frisches Vergnügen bereitet. Durch das Programm führen zahlreiche Prominente, u. a. ein Bus-Chauffeur aus Kapfenberg, der Mann, der aussieht wie Günter Netzer und seine Frau, die eine Stimme hat wie Chris Lohner. Karten zu 22 Euro (Abendkasse 25 Euro) erhält man in Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen wie z. B. Raiffeisen-, Volksbanken, Media Markt, Erste Bank/Sparkasse und auf www. oeticket.com. Der Reinerlös dieser Veranstaltung geht an die Aktion "Mittagessen für bedürftige Kinder an den Steyrer Ganztagsschulen".

m. | mas Gansch, Robert Rother und Roman Rin

17 Seite 17



Sa | 14 Uhr

weitere Termine: 9. und 16. Februar Treffpunkt Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Sagenhaftes Steyr

1000 Geschichten und eine Stadt - für Erwachsene und auch für Kinder. Die Steyrer Sagenfee trifft eine Auswahl an Sagen, Märchen und Legenden – denn, wer die Heimat kennenlernen will, sollte auch ihre Geschichten erfahren. Anmeldung: bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). Preis: 9 Euro für Erwachsene. 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

3. Februar So | 14.30 Uhr

Jugend- und Kulturzentrum Ennsleite, Hafnerstraße 14

Kinder-Fasching der Kinderfreunde **Ennsleite**

Auf dem Programm stehen lustige Tanzspiele, viel Musik und jede Menge Spaß.

Mi 20 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Iran - aktuell

Die Ortsgruppe Steyr des OÖAMTC lädt ein zum Dia-Vortrag von Karl Baumgartner. Der Eintritt ist frei.

7. Februar

Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Stevr

Der Freischütz



ruar im Alten Theater.

Romantische Oper von Carl Maria von Weber, mit dem Ensemble der Tschechischen Oper Prag/Oper Reichenberg, in deutscher Spra-

Max, der Jäger, hat Prüfungsangst. Denn die Obrigkeit hat entschieden, dass er seine Braut nur heiraten darf, wenn er das Ziel beim Probeschuss nicht verfehlt. Doch seit einiger Zeit trifft er nicht mehr. Er braucht den Stoff aus dem seine Träume sind: Kugeln, die immer treffen. So fällt er einen fatalen Entschluss, der ihn und seine Braut ins Verderben führt. Das 1821 in Berlin uraufgeführte Werk mit dem Text von Johann Friedrich Kind erklingt in der selten gespielten Fassung mit Rezitativen von Hector Berlioz und präsentiert sich damit als "große Oper" mit gesungenen Dialogen. Hier begegnen einander deutsche und französische Opernkultur. Die Wolfsschlucht-Szene ist einer der großen Momente der europäischen Musikgeschichte

Abo I-A und I-B, Restkarten zu 32,50/27/ 20,50/13,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

8. Februar

Fr | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Konzert mit dem Quinteto Beltango Astor Piazzola und Balkan Tango

Die fünf Musiker aus Belgrad bilden eine der europäischen Top-Tango-Formationen. Ihre brillante und einfühlsame Interpretation der Musik von Astor Piazzola begeistert Musikliebhaber. In ihren Eigenkompositionen vereinen sie den argentinischen Tango mit charakteristischen musikalischen Elementen des Balkans. Karten zu 22 Euro (Abendkasse 26 Euro, Schüler/Studenten 15 Euro) gibt es bei GEA Messner (Leopold-Werndl-Straße 46) und Candonga Jewels (Stadtplatz 13, Hartlauer-Passage) sowie auf www.tango-steyr.at.

9. Februar

Sa | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Musik-Kabarett mit Martina

Schwarzmann: Wer Glück hat kommt

Die deutsche Kabarettistin Martina Schwarzmann (Foto rechts) kommt mit ihrem vierten Programm "Wer Glück hat kommt" nach Steyr. Sie erzählt Geschichten singt Lieder - und zwar





Die Ortsgruppe Steyr des OÖAMTC veranstaltet auch heuer wieder Diavorträge. Den Beginn macht ein Vortrag über den Iran am 6. Februar

ausschließlich solche, die ihr Spaß machen. Das Publikum kann sich sicher sein, dass – obwohl die Künstlerin jetzt verheiratet ist und ein Kind bekommen hat – weder Milde noch Vernunft bei ihr eingekehrt sind. Karten zu 24,70 Euro erhält man in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, Sparkassen und Raiffeisenbanken oder per E-Mail an kunstduenger@gmx.at sowie unter Tel. 0664/3839999 (Postversand).

11. Februar

Mo | 19.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Burnout - Depression

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Steyr lädt ein zum Vortrag und zur Fragestunde mit Prim. Dr. Wolfgang Brandmayr (LKH Steyr). Der Eintritt ist frei.

12. Februar

Di | 14.30 Uhr

Stadtplatz Steyr

Buntes Faschingstreiben

Auch heuer wieder gibt es eine Faschingsgaudi auf dem Steyrer Stadtplatz. Programm: 14.30 bis 15.30 Uhr: Schülerinnen der BAKiP entführen die kleinen Faschingsprinzessinnen und -prinzen in die Welt der Musik und des Tanzes. Bei einem Medley aus alten Kinderliedern, traditionellen Tänzen und aktuellen Stücken sind Spaß und Spiel garantiert. 15.30 bis 17.30 Uhr. Take Two – zwei Unterhaltungsprofis, die es verstehen, ihr Publikum nicht nur zu unterhalten, sondern auch zum Lachen zu Bringen; afrikanische Lieder und Trommelrhythmen - die Gruppe Okawango, ein African-Percussion-Ensemble aus Ternberg, lädt zu einer Begegnung mit dem Kontinent Afrika. 17.30 Uhr: Feuriger Faschings-Ausklang mit der Freiwilligen Feuerwehr Steyr/Löschzug 1

13. Februar

Mi | 17 Uhr

Treffpunkt Schwechaterhof

Nachtwächter-Dine-around Fischgenuss am Fluss

Ein Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleitet die Gruppe auf dem kulinarischen Rundgang durch die bewegte Vergangenheit der mittelalterlichen Stadt Steyr. Im Schloss Lamberg werden die Teilnehmer von Katherina von Lamberg erwartet, die sie dann durch das Tapetenzimmer und die Schlossbibliothek führt. Dazu werden fischige Brote serviert. Wärmende Getränke sowie gegrillte Garnelen mit Knoblauchbrot werden gereicht im Lehmkeller, der von der Enns aus dem Felsen gegraben wurde. Der Ausklang findet im Schwechaterhof bei Fischen aus Meer, See und Fluss sowie einem großen Dessertbuffet statt. Preis: 58 Euro pro Person (Kinder bis 3 Jahre frei, Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte, Preis inkl. aller Eintritte, Führung, Sekt und Pfiff Bier, Dinearound-Menü, Getränke, auch bei Tisch, ausgenommen Spirituosen und Bouteillen-Weine). Dauer: etwa 3,5 Stunden. Anmeldung im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).



Am 22. Februar steht Leon Jessels Operette "Schwarzwaldmädel" auf dem Kulturprogramm. Beginn der Aufführung im Stadttheater ist um 19.30 Uhr.

15. Februar

Fr | 17 Uhr

Nachtwächter-Dine-around

Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleiten die Gruppe auf einem Spaziergang zu ganz speziellen Überraschungsorten. Begrüßungssekt im Nachtwächter-Restaurant, Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm, Vorspeise im Steyrer Kripperl, "Steyrdorf-Suppe" bei Kerzenschein im Michaelerkeller, Hauptspeise und Dessert im Nachtwächter-Restaurant. Preis: 58 Euro pro Person, Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte. Anmeldung im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) bis spätestens eine Woche vor dem Termin.

Vorschau

22. Februar

Fr | 19.30 Uhr

Stadttheater Stevr

Schwarzwaldmädel

Operette in drei Akten von Leon Jessel. 6000 Mal wurde die Operette in den ersten 10 Jahren nach der Uraufführung 1917 gespielt. Ein Magnet geblieben ist die reizende "Wer bekommt wen?-Geschichte" der farbenprächtig kostümierten "Mädle aus dem schwarzen Wald", deren Gefühle von zwei jungen Berlinern gehörig durcheinandergewirbelt werden. Die verschwenderische Melodienfülle aus Walzern und feurigen Polkas macht das Schwarzwaldmädel zu einem der beliebtesten Werke für jeden Operetten-Liebhaber. Abo I-A, I-B und I-C; Restkarten zu 32,50/27/ 20,50/13,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

28. Februar

Stadttheater Steyr

Bella Donna



Do | 19.30 Uhr

Kriminalkomödie von Stefan Vögel; Regie: Ellen Schwiers; die männermordende Carmen Wolf wird gespielt von Katerina Jakob (Foto oben).

Die prominente Kochbuchautorin Carmen hat eigentlich gar nichts gegen Männer. Aber leider haben sie ein Ablaufdatum von zwei Jahren. Daher gibt es pünktlich im Zweijahrestakt ein neues Opfer zu Silvester. Nach einem speziellen Kräutermix für erotische Höhenflüge werden sie nach den ersten Abnutzungserscheinungen mit Belladonna, zu Deutsch Tollkirsche, ins Jenseits befördert. Diesmal ist Bernie an der Reihe. Doch Carmens Zeitplan gerät durch den unerwarteten Besuch ihrer Tochter samt zukünftigem Bräutigam und Schwiegerpapa durcheinander. Der "tote" Bernie ist putzmunter, und der neue Lover Martin gibt einige Rätsel auf. Wird er "Belladonna-Carmens" nächstes Opfer? Abo II und III: Restkarten zu 22/18.50/ 13,50/12 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

...ein starkes Stück Stadt

Vorwärts holt sich Stadtmeistertitel und den Hallencup 2012

pannende Spiele sahen die zahlreichen Besucher Mitte Dezember vergangenen Jahres beim 7. Jako-Hallenfußball-Cup in der Stadthalle. Gespielt wurde in zwei Gruppen, in der einen ging es für die Steyrer Vereine um den Stadtmeistertitel, in der anderen kämpften die Vereine aus der Umgebung um den Finaleinzua.

In der Gruppe A holte sich überlegen der SK Vorwärts Steyr den Sieg, die Kensy-Elf dominierte jede Partie und gewann mit vier Siegen den erwünschten Stadtmeistertitel. Gruppenzweite wurden die Amateure-Jungs von Gerhard Mader, die sich damit auch für den Finaleinzug um den Hallencuptitel qualifizieren konnten. Der Titelverteidiger aus dem Vorjahr unterlag dem SK Vorwärts 2:1.

In Gruppe B setzte sich Union Dietach ohne Gegentreffer als Gruppensieger vor dem SV Garsten durch.

Im ersten Halbfinale gewannen die Rot-Weißen gegen den SV Garsten 2:0, der SK Amateure folgte mit einem 1:0-Sieg über Dietach

Im Finale dann Dramatik und Spannung pur, Chancen auf beiden Seiten. Für die Entscheidung sorgt Torschützenkönig Alexander Danninger mit einem schönen Volleyschuss zum



Der SK Vorwärts Steyr ist Fußball-Stadtmeister und Hallencup-Sieger 2012 – auf dem Foto das Siegerteam mit Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (links) und Vorwärts-Coach Adam Kensy (rechts).

1:0. Somit verteidigt Vorwärts den Titel aus dem Vorjahr, für Trainer Kensy ein enorm wichtiger Sieg.

Neu war heuer die Players-Lounge, in der

sich die Spieler mit Energy-Drinks stärken und in der spielfreien Zeit beim Playstation-Spielen entspannen konnten.

Fit mit den Kneipp-Freunden

er Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mi 9-11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

Do, 24. 1.: Wanderung TIC-Steyr-Motors-Runde. Treffpunkt um 10 Uhr bei den Stadtgut-Teichen. Infos bei Waltraud Steinbrenner (Tel. 0664/1469373). Do, 31. 1.: Wanderung im Steyrer Brunnenschutzgebiet. Treffpunkt um 10 Uhr beim Interspar (Tabor). Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277).

Do, 7. 2.: Wanderung in Dambach/Schoiber.

Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Fahrgemeinschaften vereinbaren. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0664/4781747). Do, 14. 2.: Wanderung in Unterhimmel/Rosenegg/Pergern. Treffpunkt um 10 Uhr bei der Schwarzen Brücke (Unterhimmel). Infos bei Sieglinde Gruber (Tel. 0699/10668365). Do, 21. 2.: Wanderung im Hofergraben/Garsten. Treffpunkt um 10 Uhr beim Unimarkt (Hofergraben). Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277). Do, 28. 2.: Wanderung in Niedergleink/Neu-

stift. Treffpunkt um 10.30 Uhr bei der Apotheke im Resthof. Infos bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).

■ Nordic Walking – die nächsten Termine: 21./28. 1., 4./11./18./25. 2., jeweils um 14.30 Uhr. Infos bei Gerti Bergmayr (Tel. 0676/ 6274247 oder 0664/1940606).

Kneipp-Gymnastik: jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigierschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Sportterminkalender Jänner/Februar



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
26./27. Jän.	8 Uhr	Fußball	Bezirks-Jugendgruppe U9, U14 und U17	Stadthalle Steyr
So, 3. Feb.	8 Uhr	Fußball	ASV Bewegung Jugendturnier	Stadthalle Steyr
Sa, 9. Feb.	8 Uhr	Fußball	Bezirks-Jugendgruppe U8 und U7	Stadthalle Steyr
Sa, 16. Feb.	15 Uhr	Basketball	DBK Steyrer Hexen Union Enns Ladies	Stadthalle Steyr

Veranstal	tungsvorschau		
2. März	Tanzen	Österr. Meisterschaft Latein D, C, B Tanzsportklub Grün-Weiß Steyr	Stadtsaal Steyr
10. März	Schilauf	Stadtmeisterschaft im Alpinen Schilauf	Hinterstoder, Höss
		FA für Schule und Sport Schiklub Steyr Raiffeisen	
6. April	Wassersport	Saison-Eröffnung Steyrer Wassersportvereine 125 Jahre Ruderverein 1888	Stadtplatz/Fußgängerzone
27. April	Laufen	15. Steyrer Schlossparklauf LAC Amateure Steyr	Schlosspark/Promenade

20 Seite 20 Jänner 2013 Stews





ALLE INFORMATIONEN ...

... zum Öffentlichen Verkehr in Ihrer Region bekommen Sie im MobiTipp Steyr.

Aktuell, umfassend und kostenlos!





MobiTipp Steyr Bahnhofstraße 16, 4400 Steyr Telefon: 0 72 52 / 213 13-0

office@steyr.mobitipp.at • www.steyr.mobitipp.at Mo bis Fr 7:00 - 12:30 • und nach Vereinbarung



Donnerstag, +Familien-Tausender Verlosung www.cityp

Losflitzen und gewinnen...

Beweise beim **SUZUKI Indoor Cup im City Point Steyr** zwischen 10:00 und 18:00 Uhr Deine Fähigkeiten als Rennfahrer auf der PS3. Die 3 Besten gewinnen ein paar Runden auf einer echten Rennstrecke mit dem SUZUKI Cup Sieger Philipp Lietz.



Hinstarten und gewinnen...

SUZUKI LIETZ feiert Flitterwochen vom 1. bis 8. Februar 2013 und dazu verlost LIETZ Steyr am 2. Februar 2013 einen SUZUKI Alto! Gewinnkarten & Infos zum Gewinnspiel erhältst Du beim SUZUKI Indoor Cup am 24. Jänner – also nichts wie hin zum City Point!



Einwerfen und gewinnen...

Als Höhepunkt des Tages wird am **24. Jänner um 18:00 Uhr** unter allen Anwesenden der erste **Familien-Tausender** 2013 verlost! Gewinnkarte ausfüllen, in die Box im Foyer des City Point einwerfen und das Glück erwarten...

City Point Steyr ist immer ein Gewinn!





Ab Februar im Gesundheitsamt: Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit

m Steyrer Gesundheitsamt wird auch heuer wieder die Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit (Frühsommer-Meningoencephalitis) durchgeführt.

Bei der Frühsommer-Meningoencephalitis handelt es sich um eine virale Erkrankung des Gehirns bzw. der Hirnhäute — eventuell mit Beteiligung des Rückenmarks, wodurch es zu langfristigen bzw. dauernden neuropsychiatrischen Folgestörungen und Restlähmungen kommen kann. Der einzige wirksame Schutz gegen die Erkrankung ist die aktive Immunisierung mit dem FSME-Impfstoff.

Folgendes Impfschema ist vorgegeben:

1) Erstimpfungen (= Grundimmunisierungen) werden ab dem vollendeten 1. Lebensjahr (in dringend begründeten Fällen bereits vor dem ersten Lebensjahr) wie folgt durchgeführt:



1. Impfung, nach 4 Wochen die 2. Impfung und nach 5 bis 12 Monaten die 3. Impfung
2) Auffrischungsimpfungen: Die erste Auffrischungsimpfung bei allen Erstgeimpften erfolgt nach drei Jahren. Bei Personen bis zum
60. Lebensjahr wird jede weitere Auffrischungsimpfung im Abstand von fünf Jahren empfohlen. Voraussetzung dafür ist die komplette Grundimmunisierung mit der ersten Auffrischungsimpfung nach drei Jahren. Bei Personen ab dem 60. Lebensjahr wird wie bisher die Auffrischungsimpfung im Abstand von drei Jahren empfohlen.

Kosten

9,20 Euro für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr, 11 Euro für Jugendliche zwischen dem vollendeten 15. und 16. Lebensjahr, 13 Euro für Erwachsene und Jugendliche ab dem vollendeten 16. Lebensjahr

Für Familien mit mehr als zwei unversorgten Kindern bzw. mit Kindern vom 1. bis zum 15. Lebensjahr gilt folgende Sonderregelung: Das Land OÖ übernimmt

- A) ab dem dritten und allen weiteren unversorgten Kindern die Kosten der Schutzimpfung, soweit diese durch die Kostenzuschüsse der Krankenversicherungsträger nicht gedeckt werden und sich das erste und zweite Kind der Schutzimpfung bereits unterzogen haben sowie
- B) das Arzthonorar für alle Kinder ab dem

Ab Februar kann man sich im Steyrer Gesundheitsamt wieder gegen die Zeckenkrankheit (FSME) impfen lassen.



vollendeten 1. Lebensjahr bis zum 15. Lebensjahr.

Für jedes Kind, bei dem die Voraussetzung auf Kostenübernahme gemäß vorstehender Sonderregelung nach lit. A gegeben ist, sind bei der Bezirksverwaltungsbehörde für jede Schutzimpfung 3,63 Euro zu zahlen. Die Rückerstattung dieser Beträge erfolgt auf Antrag durch jenen Krankenversicherungsträger, bei welchem das Kind mitversichert ist.

Die Zeckenschutzimpfung wird ab Februar bei der Magistrats-Abteilung für Gesundheitsangelegenheiten (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) durchgeführt. Es wird jedoch um vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07252/575-355 oder -356 Dw. gebeten. Für Berufstätige gibt es Sondertermine am 11. und 25. Februar, jeweils von 17 bis 19 Uhr.

Da der Impfschutz möglichst schon ab Beginn der saisonalen Zeckenaktivität bestehen soll, sollte der Impftermin für die 1. und 2. Teilimpfung in der kalten Jahreszeit liegen. Grundsätzlich kann die Impfung jederzeit durchgeführt werden. Die Kosten für die Impfung sind direkt bei der Fachabteilung für Gesundheitsangelegenheiten zu bezahlen. Für Auskünfte stehen die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes unter Tel. 07252/575-355 oder -356 Dw. während der Dienstzeiten zur Verfügung.

Urlaub mit Schutzengel: Betreut reisen mit dem Roten Kreuz

Seit bereits 15 Jahren wird vom Roten Kreuz das Projekt "Betreutes Reisen" angeboten: ältere oder körperlich eingeschränkte Personen können mit Hilfe des Roten Kreuzes Urlaubsreisen unternehmen. Wer mit dem "Betreuten Reisen" unterwegs ist, braucht sich weder mit organisatorischen noch mit gesundheitlichen Fragen belasten – dafür gibt es ein erfahrenes, professionelles Team.

Im neuen Reiseprogramm für 2013 gibt es 32 Angebote, davon sechs Tagesausflüge, vier Flugreisen, 21 Busreisen und eine Kreuzfahrt im westlichen Mittelmeer. Außerdem gibt es im heurigen Jahr erstmals zwei Spezialreisen: eine Reise für Demenzkranke und deren Angehörige sowie eine für Trauernde. Der neue

Reisekatalog ist ab sofort im Rotkreuz-Sekretariat (Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222) erhältlich. Für Informationen steht die Bezirkskoordinatorin Trude Kowalski unter Tel. 07252/70422 zur Verfügung.

Informations-Nachmittag am 6. Februar

Am Mi, 6. Februar, finden ab 14.30 Uhr das jährliche Treffen der Reisenden in der Rotkreuz-Bezirksstelle Steyr (Redtenbachergasse 5) und zugleich ein Informations-Nachmittag für Neuinteressenten statt

Selbsthilfegruppe für Angehörige demenzkranker Personen

uch 2013 finden ein Mal im Monat Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von demenzkranken Personen im Tageszentrum Lichtblick der Volkshilfe Steyr (Tel. 07252/87624-20) statt. Angehörige können sich aussprechen und erfahren wichtige fachliche Informationen zum Thema Demenz. Die nächsten Termine: 31. Jänner, 28. Februar, 21. März, 25. April und 23. Mai. Beginn ist jeweils um 19 Uhr im Volkshilfe-Tageszentrum Lichtblick (Alten- und Pflegeheim Münichholz, Erdgeschoß, Leharstraße 24).

...ein starkes Stück Stadt



Apothekendienst Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr Februar Jänner 5 ... Freitag, 18. 1 ... Freitag, 1. 2 ... Samstag, 2. 6 ... Samstag, 19. 7 ... Sonntag, 20. 3 ... Sonntag, 3. 8 ... Montag, 21. 4 ... Montag, 4. 9 ... Dienstag, 22. 5 ... Dienstag, 5. 1 ... Mittwoch, 23. 6 ... Mittwoch, 6. 2 ... Donnerstag, 24. 7 ... Donnerstag, 7. 8 ... Freitag, 8. 3 ... Freitag, 25. 4 ... Samstag, 26. 9 ... Samstag, 9. 1 ... Sonntag, 10. 5 ... Sonntag, 27. 2 ... Montag, 11. 6 ... Montag, 28. 7 ... Dienstag, 29. 3 ... Dienstag, 12. 8 ... Mittwoch, 30. 4 ... Mittwoch, 13. 9 ... Donnerstag, 31. 5 ... Donnerstag, 14. 6 ... Freitag, 15. 7 ... Samstag, 16. 8 ... Sonntag, 17. 9 ... Montag, 18. 1 ... Dienstag, 19. 2 ... Mittwoch, 20. 3 ... Donnerstag, 21. 4 ... Freitag, 22. 5 ... Samstag, 23.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münichholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141.** An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr in der Redtenbachergasse 3 (ehemaliges Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärzt	licher Notdienst		von 9 bis 12 Uhr
Jänner		Adresse	Telefon
19.–20.	Dr. Ulrich Held	Steyr, Punzerstraße 60a	07252/76296
26.–27.	Dr. Petra Hißmayr	Steyr, Dukartstraße 15	07252/53186
Februar			
23.	Dr. Regina Mitterhauser	Bad Hall, Bahnhofstraße 1	07258/2858
9.–10.	Dr. Andreas Mayr	Steyr, Tomitzstraße 5	07252/43435
16.–17.	Dr. Helmut Lechner	Steyr, Sepp-Stöger-Straße 3	07252/53019
23.–24.	Dr. Vladimir LUKAS	Steyr, Arbeiterstraße 11	07252/47611

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Üb	ersicht Apotheken	Dienstwechsel jeweils um 8 l	
		Adresse	Telefon
1	HIGeist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2	Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3	Apotheke Münichholz	Wagnerstraße 8	735 83
3	StBerthold-Apotheke	Garsten, StBerthold-Allee 23	531 31
3	Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4	Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4	Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5	Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6	Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7	Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8	Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9	Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

■ Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS), Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.; Alten- und Pflegeheim Ennsleite, L.-Steinbrecher-Ring 9a, jeden Mi 8—9.30 Uhr; Alten- und Pflegeheim Münichholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10—12 Uhr.

6 ... Sonntag, 24.

- Kinderschutz-Zentrum "Wigwam", Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10—12 Uhr, Do 13—15 Uhr.
- Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, "Vita Mobile gemeinnützige GmbH", Hanuschstraße 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7—13 Uhr, Do 7—16 Uhr).
- Behinderten- und Altenbetreuung, Heimhilfe, Beratung, "Miteinander GmbH – Mobiler Hilfsdienst", Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 0699/ 13782311 (Mo bis Fr 8—13 Uhr).

- Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 47778 (Mo bis Fr 8—17 Uhr).
- Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münichholz), Tel. 87624-0.
- Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, "Caritas Mobiles Hospiz Steyr", Blumauergasse 34, Tel. 0676/ 87762495, Di 14—17 Uhr, Mi u. Fr 9—12 Uhr; Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, "Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr", Redtenbachergasse 5, Tel. 53991-222 oder 0664/8234274.
- Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/ 9111029, beratung-steyr@krebshilfeooe.at.
- Notruf für Frauen in Krisensituationen,

- Frauenhaus Steyr, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ, Tel. 0732/651015; Bündnis für psychische Gesundheit, Tel. 0810/977155.
- Juristische, psychologische und psychosoziale Unterstützung für Kriminalitätsopfer Weißer Ring, überregionaler Notruf: 0800/112112; Ansprechpartner in Steyr: Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998).
- Österr. Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Steyr, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 46534.
- Tierärztlicher Notdienst, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

24 Seite 24 Jänner 2013 Stewn





ZUKUNFT ENERGIE.







Vertrauen Sie dem richtigen Partner.

- √ Maier & Stelzer GmbH ist ein innovatives Unternehmen, bestehend seit 1993
- √ Reparaturen, Anlagenwartung und Servicierung durch unsere qualifizierten Mitarbeiter
- √ Sanitär- und Heizungssanierungen
- √ Erneuerbare Energien wie Wärmepumpen, Biomasseheizungen, Solar- und Photovoltaik-

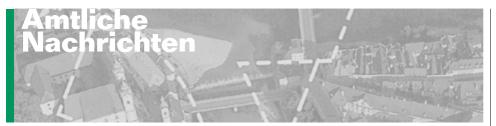
Die Einhaltung höchster Qualitätskriterien steht bei uns an oberster Stelle.

Sie als Kunde haben die Gewissheit, dass die Arbeiten rasch und kompetent durch unsere

IhrMaier&Stelzer-Team

MAIER & STELZER GmbH Im Stadtgut A3 4407 Steyr www.maier-stelzer.at





Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-16/2012

Flächenwidmungsplan Nr. 2, Änderung Nr. 57, Änderung STEK 1.43, Tiefgarage Dukartstraße

Verordnung

Der vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 15. November 2012 beschlossene Flächenwidmungsplan Nr. 2, Änderung Nr. 57, Änderung STEK 1.43, Tiefgarage Dukartstraße, wird hiermit gemäß § 34 Abs. 5 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBI. Nr. 114/1994, in Verbindung mit § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBI. Nr. 9 idgF., als Verordnung der Stadt kundgemacht.

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBI. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 5. Dezember 2012, Zahl RO-R-307262/5-2012, aufsichtsbehördlich genehmigt. Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBI. Nr. 9 idgF., im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße

Impressum

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Das Amtsblatt der Stadt Steyr ist ein Informationsblatt für die Einwohnerinnen und Einwohner und offizielles Kundmachungsorgan der Stadt Steyr gemäß § 6 Statut der Stadt Steyr 1992, LGBI. Nr. 9/1992 idgF.

Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr | Bgm. Gerald Hackl

Redaktion Presse und Information
Postadresse A-4400 Stevr. Stadtplatz 27

Postadresse A-4400 Steyr, Stadtplatz 27 Telefon 07252/575-354 | Fax 07252/48386 amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at

UID-Nr. ATU 39244108 Aufsichtsbehörde Oö. Landesregierung, 4021 Linz, Klos-

terstraße 7 Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien- und Verlags-GmbH & Co KG | 4020 Linz, Zamenhofstraße

Verlags- und Herstellungsort Linz

43-45

Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43-45 | Peter Nimmervoll | Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |

inserate.amtsblatt@tele2.at **Titelfoto:** kids4pictures/fotolia.com

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.

7, 4402 Steyr) durch zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-33/2012

Bebauungsplan Nr. 72 – Staffelmayr, Änderung Nr. 1 – Teilaufhebung

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 13. 12. 2012.

Der Bebauungsplan Nr. 72 – Staffelmayr, Änderung Nr. 1 – Teilaufhebung, wird, entsprechend den Plänen der FA für Stadtentwicklung und Stadtplanung vom 26. 6. 2012 und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 7. 11. 2012, gemäß § 34 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBI. Nr. 114/1993 idgF., als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht. Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBI. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 18. September 2012, Zahl RO-Ö-502142/1-2012-Kam/Rö, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBI. Nr. 9 idgF., im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4402 Steyr) durch zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Wertsicherung November 2012

Verbraucherpreisindex 2010 = 100
Oktober106,9
November
107,0
Verbraucherpreisindex 2005 = 100
Oktober117,1
November
TNOVEITIBEI117,2
Verbraucherpreisindex 2000 = 100
Oktober129,5
November
TVOVEITIBEI129,0
Verbraucherpreisindex 1996 = 100
Oktober
November
TVOVETTIBET130,3
Verbraucherpreisindex 1986 = 100
Oktober
November
Verbraucherpreisindex 1976 = 100
Oktober276,9
November277.1
211,1
Verbraucherpreisindex 1966 = 100
Oktober485,9
November486,3
·
Verbraucherpreisindex I 1958 = 100
Verbraucherpreisindex I 1958 = 100 Oktober619,1
Oktober619,1
Oktober619,1
Oktober
Oktober
Oktober
Oktober 619,1 November 619,6 Verbraucherpreisindex II 1958 = 100 Oktober 621,1 November 621,7 Kleinhandelspreisindex 1938 = 100
Oktober
Oktober 619,1 November 619,6 Verbraucherpreisindex II 1958 = 100 Oktober 621,1 November 621,7 Kleinhandelspreisindex 1938 = 100
Oktober
Oktober 619,1 November 619,6 Verbraucherpreisindex II 1958 = 100 Oktober 621,1 November 621,7 Kleinhandelspreisindex 1938 = 100 Oktober 4.688,1 November 4.692,5 Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100 Oktober 4.620,2 November 4.624,5 Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100 Oktober 5.439,6 November 5.444,7
Oktober 619,1 November 619,6 Verbraucherpreisindex II 1958 = 100 621,1 Oktober 621,7 Kleinhandelspreisindex 1938 = 100 4.688,1 November 4.692,5 Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100 0 Oktober 4.620,2 November 4.624,5 Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100 Oktober 5.439,6 November 5.444,7 Preisindex für Pens.haushalte 2010 = 100
Oktober
Oktober 619,1 November 619,6 Verbraucherpreisindex II 1958 = 100 621,1 Oktober 621,7 Kleinhandelspreisindex 1938 = 100 4.688,1 November 4.692,5 Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100 0 Oktober 4.620,2 November 4.624,5 Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100 Oktober 5.439,6 November 5.444,7 Preisindex für Pens.haushalte 2010 = 100
Oktober

26 Seite 26 Jänner 2013 Stewn

November

1330

WOHNEN MIT WEITBLICK Leo Gab erstr 53, Steyr Münighho z

Errichtung von 18 Eigentumswohnungen mit Eigengärten und Parkplatz in exponierter Lage! 2-4 Räume, 46 m² bis 107 m² Wohnnutzfläche!





+43 07/252 42465 www.wohnbau2000.at



karriereleiter.

Niederlassung Steyr

Das Team von Hofmann Personal Steyr übersiedelt in ein neues Büro

Mit 1. Jänner 2013 finden Sie uns im neuen Büro in der Pachergasse 8 (ehemaliger Exmanco), schräg gegenüber vom ehemaligen Büro.

- Direkt an der "Hofmann"-Kreuzung mit 10 Gratis-Parkplätzen vor der Tür …
- Unser Büro des Teams der Niederlassung von Hofmann Personal Steyr



Unsere Öffnungszeiten: Mo – Fr von 7:30 – 16:30 Uhr

Arbeiten im außergewöhnlichem Ambiente mit urbanem Flair im Zentrum von Steyr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Tel. +43 (0)7252 52555, Fax +43 (0)7252 52555-10 steyr(at)hofmann-personal.at





Gertrude Lehner

Expertin für Häuser und Eigentumswohnungen 4400 Steyr-Neuschönau Marienstraße 1 Mobil 0664/5316460 q.lehner@remax-one.at

Wohn- und Geschäftshaus am Kirchenplatz, Zentrum Sierning



optimal zum Ausbau für Wohnungen + Nutzfläche 360 m², HWB = 187 kWh/m²a **Rudolf Liedl** Objekt-Nr. 2273/980 0676 / 37 63 212

Großzügige Wohnung mit Loggia **Bad Hall**



Wohnfläche ca. 77 m², 3 Zimmer, Parkplatz + Keller, zentrale Lage, HWB = 62 kWh/m²a Miete inkl. BK € 520.-**Rudolf Liedl** Objekt-Nr. 2273/1034 0676 / 37 63 212

Eigentumswohnungen Sierning-Zentrum



+ Balkon, Tiefgarage, schlüsselfertig + 66 od. 84 m2 Wfl., HWB: 35 kWh/m2a KP ab € 162.000,-**Gertrude Lehne** Objekt-Nr: 2486/347 0664/5316460

Schönes Bauernhaus 4460 Losenstein



+ 22 ha (Wald, Wiesen, Weiden) + ALLEINLAGE, HWB: 178 kWh/m²a KP ab € 690.000.-**Gertrude Lehner** Objekt-Nr: 2486/351 0664/5316460

Erstbezug – Mietwohnungen Bad Hall - Zentrum



 Wohnfl. ca. 70 m², hochwertige Ausstattung + ie 2 Balkone, Innenhof, HWB = 17 kWh/m²a Gesamtmiete € 720.-**Rudolf Liedl** 0676 / 37 63 212 Objekt-Nr. 2273/1035

Büro- und Geschäftshaus Steyr-Münichholz



 + Nutzfläche ca. 120 m², Kauf oder Miete + Eigenn. od. Ertragsobj., HWB 44,2 kWh/m²a Nettomiete € 1.144.-Friedrich Mader Objekt-Nr. 2273/1010 0644 / 7502 4388

Baugründe Sierning, Paichberg



+ sonniger Hang, ruhig + zentrumsnah. Aussichtslage KP ab € 45,-/m²

Gertrude Lehner Objekt-Nr: 2486/342

Geförderte Reihenhäuser Sierning - hinter Forsthof



+ 102 m², Wfl., Keller, Eigengarten

+ Carports, HWB: 24,25 kWh/m²a

KP ab € 214.000,— schlüsselfertig G. Lehner Obiekt-Nr: 2486/353 0664/5316460

Grundstücke

Dietach: Zwei günstige Grundstücke am Heuberg je 271 m², alle Anschlüsse vorhanden und

Objekt-Nr: 2273/1029 VB ie € 29,900

Dietach: Sonniges Grundstück in Ruhelage $1.256\ m^2$, leichte Hanglage am Kerschberg Objekt-Nr: 2273/994 VR € 139 500

Schiedlberg: aufgeschlossenes Grundstück in Siedlungslage, ca. 820 m², kein Bauzwang Objekt-Nr: 2273/1031 **VB € 58.000**

07252 / 98 212 Anfragen unter:

ERSTBEZUG - Geschäftslokal Steyr-Gleink



+ Nutzfl. ca. 60 m², Nähe Tennishalle Leitner gut frequentierte Lage, HWB 41,9 kWh/m²a Nettomiete: € 510.-Friedrich Mader Objekt-Nr. 2273/1037 0664/7502 4388

Stadthaus mit 2 Einheiten Steyr-Neuschönau



+ 558 m² + zweiter Grund möglich + 150 m² Wfl., HWB: 133,05 kWh/m²a

KP ab € 275.000,-**Gertrude Lehne** Objekt-Nr: 2486/354 0664/5316460

Neubau Eigentumswohnungen Steyr-St. Ulrich



KP ab € 267.000,-**Gertrude Lehne** 0664/5316460

RE/MAX Alpha Immobiliensuche

Wir suchen dringend für vorgemerkte Interessenten:

Häuser, Eigentumswohnungen, Mietwohnungen, Grundstücke, Bauernsacherl **Wir honorieren Ihre Empfehlung!**

> **DI Friedrich Mader** Mobil 0664/75024388 f.mader@remax-alpha.at

Praktische Eigentumswohnung Steyr - Bahnhofsnähe



+ 48 m² Wfl. im EG. incl. Loggia + HWB: 93 23 kWh/m²a

KP ab € 49.800.-Objekt-Nr: 2486/343

Gertrude Lehner 0664/5316460



+ 107 m² Wfl., 300 m² Eigengarten + schlüsselfertig HWB: 30 kWh/m²a

Objekt-Nr: 2486/294

Reihenhäuser schlüsselfertig Sierninghofen-Neuzeug



- 102 m2 Wfl., Terrasse, Eigengarten + Keller, Carport, HWB: 30 kWh/m2a

KP ab € 209.000,-Objekt-Nr: 2486/326

Gertrude Lehne 0664/5316460